

Post SV Telekom Augsburg e. V.



Inhalt:

Alpine: Kinderskikurs / Snowboardkurs 2001 / 2002

Handball: Regeländerungen

Tennis: Tabellen

**Bei Schwimmen geht es weiter!
Außerordentliche Jahreshauptversammlung**

Bei den Schwimmern wird es weiter gehen!

**Sehr geehrte Damen und Herren,
werte Leserinnen und Leser,**

in die letzten Tagen haben sich die Ereignisse um die Abteilung Schwimmen überschlagen und viele von Ihnen möchten jetzt natürlich wissen, wie es weiter gehen soll. Nachdem ich persönlich bereits seit 35 Jahren unserem Verein angehöre und seit etwa 13 Jahren dessen Vorsitz übernommen habe, erlauben Sie mir bitte, zu nächst zu den Vorwürfen Stellung zu beziehen:

Vom Prinzip her ist es richtig, dass der Post SV Telekom Augsburg e.V. seit etwa 20 Monaten nicht mehr so viel Geld zur Verfügung hat wie zuvor. Ausschlaggebend dafür ist, dass sich die ehemaligen Postunternehmen, die bisher unseren Verein mit jährlich ca. DM 60.000 bis DM 70.000 unterstützten, im Zuge der Postreform von Ihrem Engagement verabschiedeten.

Es ist weiter richtig, dass in einem Sportverein Solidarität einen hohen Stellenwert einnimmt bzw. auch einnehmen muss, denn nur durch Teamgeist kann ein Verein hohe sportliche Leistungen erzielen und innovative Investitionen tätigen. Diese oft negativ zitierten Beispiele haben eine große Rolle in der Entscheidung der Abteilungsleitung gespielt, obwohl sie nicht vom Präsidium, sondern von dem höchsten Organ, der Delegiertenversammlung (i.d.R. **sogar einstimmig**), entschieden wurden. Außerdem darf ich Ihnen mitteilen, dass die Abteilung **Schwimmen mit ca. 40%** der Gesamtstimmen darin vertreten ist.

Durch die oben erwähnten ausbleibenden Einnahmen, durch mangelnde Solidarität (es wurden ständig mehr Hallenstunden angemietet und Übungsleiterstunden absolviert, da diese bisher der „**Hauptverein**“ bezahlte) wurde bereits Ende des vergangenen Jahres eine Beitragsreform und eine neue Kostenstellenstruktur (nach dem Verursacherprinzip, aber unter Beibehaltung des Solidaritätsgedanken) verabschiedet. Eine Beitragserhöhung wurde Seitens der



Abteilungsleitung Schwimmen, obwohl sechs andere Abteilungen dieses vollzogen haben, „als nicht durchsetzbar“ argumentiert.

Bereits ab Februar 2001 wurden durch das Präsidiums Planzahlen und empfohlene Aufteilungsschlüssel im Gesamtvorstand diskutiert. Da das Präsidium den Abteilungen ein Gefühl für das neue Buchführungssystem vermitteln wollte, wurden vorhandene Realzahlen des Rechnungsjahres 2000 und bei nicht transparenten Positionen Schätzwerte kommuniziert. Diese Systematik fand aber keine Akzeptanz und wurde nur mit Kritik untermauert.

Um das Thema etwas abzukürzen, erlauben Sie mir bitte, dass ich zum besagten Auftritt der Schwimmabteilung am 18.09.2001 übergehe. Frau Nettel rief mich am Sonntag, 16.09.2001 an und bat mich um eine Präsentationsmöglichkeit anlässlich der bevorstehenden Gesamtvorstandssitzung. Ich gab ihr hierfür meine Zusage.

Bei der Vorstellung der Zahlen entdeckten wir, dass nicht nur eine andere Darstellungsform verwendet wurde, sondern dass auch die Bestände und Bewegungen der Abteilungskasse mit verwendet wurden, worauf wir natürlich keine sofortige Aussage treffen konnten. Die dann erwähnten Forderungen entsprochen weder der Vereinssatzung noch den steuer-technischen Anforderungen und wurden deshalb vom Gesamtvorstand abgelehnt.

Der gesamte Vorstand, inklusive aller Abteilungsleiter, beschlossen eine Projektgruppe mit insgesamt 5 Abteilungsleiter zu initiieren, die Einnahmen und Ausgaben sowie eine neutrale Kostenaufteilung, erarbeiten sollten. Das Präsidium signalisierte Unterstützung und Offenheit zu allen auftretenden Fragen. Nach einer Aufforderung, dass auch ein Vertreter der Schwimmabteilung dieser Projektgruppe angehören sollte, vermeinte Frau Nettel dieses. Der Gesamtvorstand stellte fest, dass eine Projektgruppe ohne Mitwirkung der größten Abteilung bzw. des stärksten Kritikers, keinen Erfolg bringen wird. Frau Nettel und Herr Lenzgeiger wollten dann bis Freitag ein Mitglied namentlich benennen. Leider blieb diese Meldung aus, dafür erhielten wir den besagten Rücktritt!

Sie sind mir sicherlich nicht böse, wenn ich diese Entscheidung als unспортlich und unfair bezeichne, denn sie kam für den Rest der ca. 1.000-Mitglieder der Schwimmabteilung genau so überraschend wie für gesamten Post SV!

Nun werden Sie sich sicher fragen: Wie geht es denn nun weiter?

Das Präsidium hat bereits noch am 22. und 23.09. getagt! Der Präsidiumsbeirat wurde involviert und der Gesamtvorstand hat am 25.09., **zusammen mit Herrn Lesser und Herrn Simmoleit** von den Masters, beschlossen, dass es unter allen Umständen **weiterhin eine Schwimmabteilung** geben soll! Die Solidarität der anderen Abteilungen geht sogar so weit, dass sich deren Mitglieder bis auf Weiteres, für z.B. eine Bädereinsatzkontrolle o. ä., zur Verfügung stellen werden. Keiner der anwesenden 9 Abteilungsleiter unterstützt diese Ad-hoc-Maß-

IMPRESSUM

Herausgeber:
Post SV Telekom Augsburg e.V.
Grenzstraße 71 c
86156 Augsburg

Redaktion:
Inge Huber und Allar Michaela, Telefon: 0821/44 2244

Satz und Gestaltung:
Post SV Telekom Augsburg e.V.

Verantwortlich für die Anzeigen:
Frank Bregulla, Telefon: 0800/3308210

Anzeigenpreisliste:
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 01. Juni 89 gültig.
Erscheinungsweise 6 mal jährlich.
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Einzelbezugspreis DM 1,50.

Herstellung:
Pröll Druck und Verlag GmbH,
Augsburg
Auflage: 3.300
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Geschäftsstelle:
Parteiverkehr: Di, Do 15.00 - 19.00 Uhr
sowie nach vorheriger Vereinbarung
Telefon: 0700/76787767 oder 0700/2002postsport
Telefax: 0821/44 33 33
E-Mail: Post.SV.Augsburg@t-online.de

Redaktionsschluss:
für die Ausgabe 6, Dezember 2001, ist der Dienstag, 04.12.2001

Für Bilder bitte helle Hintergründe wählen. Berichte bitte unbedingt auf Datenträger oder mit Maschine geschrieben einsenden.
Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Von Lesern verfasste Beiträge können aus redaktionellen Gründen abgeändert oder gekürzt werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird nicht gehaftet. Rücksendung erfolgt nur, wenn Rückporto beigefügt ist. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet.

Aktueller Mitgliederstand:
2.805, davon 1.112 Jugendliche

Stand: 07.10.2001



maßnahme und sie alle wollen die Schwimmabteilung „am Leben“ erhalten!

Wenn Sie diesen Bericht lesen, dann haben auch bereits schon verschiedene Gespräche mit den Übungsleitern durchgeführt, von denen uns viele bereits signalisiert haben, dass sie sich weiter zur Verfügung stellen werden. Unser derzeit größtes Thema ist die Organisation der Übungsabende und die Schlüssel der Bäder, da wir diese bis heute noch nicht zurück erhalten haben.

Werte Sportfreunde, diese Neupositionierung wird eine Herausforderung für den gesamten Post SV sein und wir werden am Anfang sicherlich nicht alles richtig machen können - dafür bitte ich Sie auch heute schon um Ihr Verständnis, aber sie sehen selbst, wir haben und zeigen Teamgeist und wir werden es schaffen - davon bin ich fest überzeugt!

Ich hoffe, dass diese Vereinszeitung noch termingerecht zugestellt wird, damit auch Sie uns, bei der außerordentlichen Jahreshauptversammlung der Schwimmabteilung, am **12. Oktober 2001**, im Vereinsheim an der Grenzstraße 71 c, **Beginn 19⁰⁰ Uhr**, unterstützen können. **Das Präsidium** und **alle Abteilungsleiter** des Post SV werden anwesend sein.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr




ERICH SCHULZ

-  Sanitär
-  Heizung
-  Spenglerei
-  Ingenieurbüro



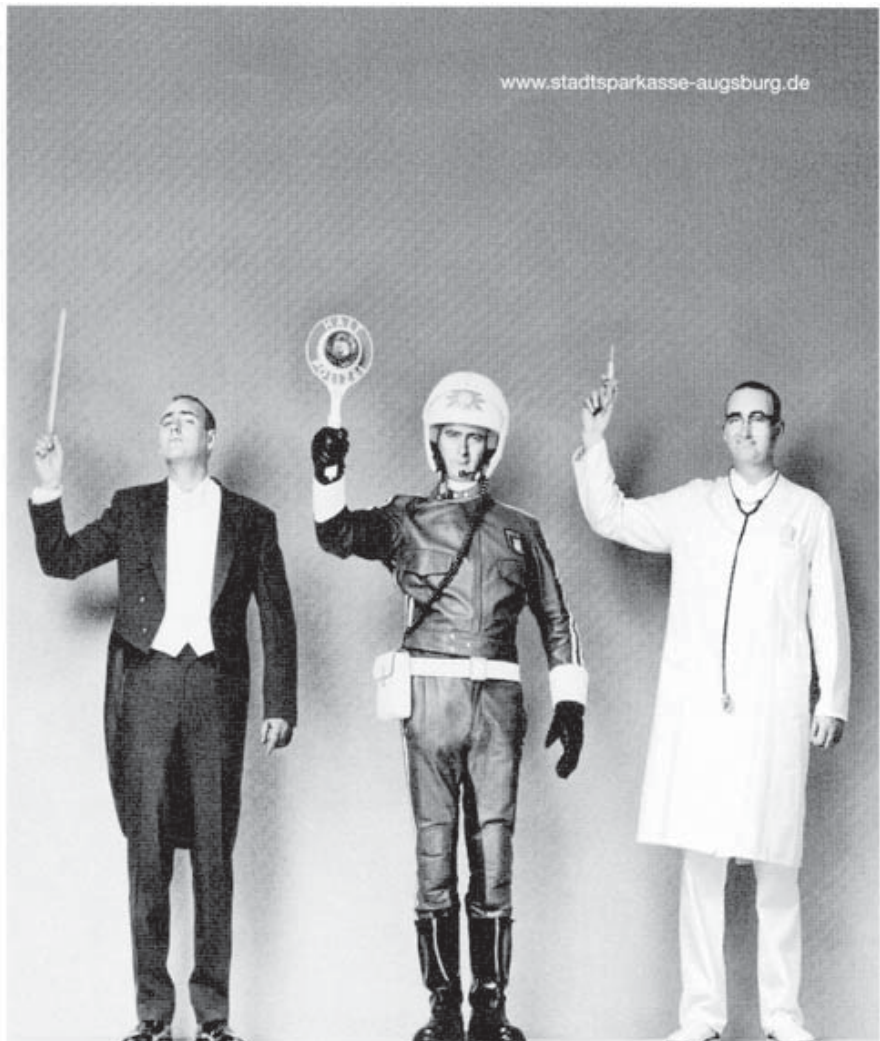
Augsburg, Telefon 0821/39089

| | | |
|-----|---|----------------------|
| 142 | Beiden Schwimmern wird es weiter gehen | Editorial |
| 144 | Terminkalender des Post SV Telekom | Inside - Info |
| 145 | Anzeige: Stadtparkasse Augsburg | |
| 146 | Wir gratulieren zum Geburtstag Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder | |
| 157 | Anzeige: T-Mobil Rahmenvertrag Post SV Telekom | Abteilungen |
| 147 | Alpine: Kinderskikurs / Snowboardkurs 2001 / 2002 | |
| 148 | Fussball: Anschriften, 1. Mannschaft | |
| 149 | Berichte 1. Mannschaft | |
| 150 | C - Jugend, E - Jugend | |
| 151 | F - Jugend | |
| 152 | AH, A - Jugend | |
| 153 | Handball: Regeländerungen, Männer, E - Jugend | |
| 154 | Judo: AIKIDO - Lehrgang | |
| 155 | Vereinsmeisterschaft, neue Matten, Trainingswochenende | |
| 156 | Kegelein: Sportliches, Termine | |
| 158 | Schwimmen: Postler überzeugen bei Polizei | |
| 159 | Nachruf Edith Scherer, St. Johann | |
| 160 | Außerordentliche Jahreshauptversammlung | |
| 161 | Schützen: Offene Vereinsmeisterschaft im LG-Schießen Ergebnisliste | |
| 161 | Tennis: Ergebnisse, Tabellen | |
| 162 | Tischtennis: Infos zum Erwachsenensport, Jugend | |
| 164 | Telefonverzeichnis des Post SV Telekom | Inside - Info |
| 165 | Übungsplan des Post SV Telekom 2001 | |
| 168 | Anzeige: T+M Telefonmarketing Friedberg | |



| Wann | Wer | Was |
|-------------------------|-----------|--|
| Im Oktober 2001 | | |
| 12. Oktober | Schwimmen | Außerordentliche Jahreshauptversammlung im Vereinsheim, Beginn 19.00 Uhr |
| 12. - 14. Oktober | Judo | Trainingswochenende in Ottmarshausen |
| 19. Oktober | F & F | Freizeitbad Titania |
| 21. Oktober | Alpine | Wanderung durch die Breitachklamm |
| 26. Oktober | F & F | Gesellschaftskegeln im Postsportheim |
| 28. Oktober | F & F | Stadtrundgang Teil 2 |
| Im November 2001 | | |
| 16. November | Alpine | Um 19.00 Uhr wollen sich unsere Skilehrer im Vereinsheim mit den Eltern über den Ablauf des Skikurses unterhalten. Vor allem die Eltern, die beabsichtigen, dem Kurs hinterher zu fahren, können sich Tipps über den Tagesverlauf geben lassen. |
| 18. November | F & F | Herbstwanderung |
| 20. November | Präsidium | Gesamtvorstandssitzung |
| 23. November | F & F | Gesellschaftskegeln im Postsportheim |
| 27. November | Alle | Redaktionsschluß Vereinszeitung |
| 30. November | F & F | Hüttenwochenende in Oberstaufen (Feuerwehrhütte) |
| Im Dezember 2001 | | |
| 01. Dezember | Alpine | geplanter Skikursbeginn |
| | Fussball | Jahresabschlussfeier der AH mit „Stefan Richter“, Beginn 19.00 Uhr, Vereinsheim |
| 04. Dezember | Alle | Redaktionsschluß Vereinszeitung |
| 06. - 07. Dezember | Alpine | Saisonopening für alle Brettlrutscher in Ischgl. Wie letztes Jahr wollen wir auch heuer die Saison wieder in Ischgl eröffnen. Wir übernachten in einem ***Garni Hotel in See. Da wir nur bedingt Plätze haben, bitte schnellstens bei Dieter, Tel.: 08232/997599 anmelden. |
| 08. Dezember | Alpine | Weihnachtsfeier; wir können uns vom Weiherhof einfach nicht losreißen. Deshalb feiern wir auch dieses Jahr unsere Weihnachtsfeier wieder dort draußen. Bitte gebt uns Bescheid, wer kommen will, damit wir etwas vorplanen können. Der Nikolaus freut sich vor allem auf die Kinder. Anmeldung bei Dieter, Tel.: 08232/997599. |
| | Fussball | Jugendweihnachtsfeier |
| 09. Dezember | Fussball | Jugendweihnachtsfeier |
| 14. Dezember | F & F | Gesellschaftskegeln im Postsportheim |
| 15. Dezember | Fussball | Weihnachtsfeier der Aktiven |
| 16. Dezember | F & F | Weihnachtsfeier |
| 18. Dezember | Präsidium | Gesamtvorstandssitzung |
| Im Januar 2002 | | |
| 02. - 06. Januar | F & F | 5 - Tage Ski-Total Tauern |
| 15. Januar | Präsidium | Gesamtvorstandssitzung |
| 25. - 28. Januar | F & F | 4 Tage Südtirol I |
| Im Februar 2002 | | |
| 05. Februar | Alle | Redaktionsschluß Vereinszeitung |
| 09. Februar | Alle | Faschingsball aller Abteilungen mit der Kapelle „Grenzenlos“ |
| 16. - 17. Februar | F & F | 2 Tage Schweiz; Pitz Mundaun nahe Flims/Laax |
| 19. Februar | Präsidium | Gesamtvorstandssitzung |
| Im März 2002 | | |
| 15. - 17. März | F & F | 3 Tage Südtirol II |
| 19. März | Präsidium | Gesamtvorstandssitzung |
| 22. März | Präsidium | Delegiertenversammlung 2002 |

www.stadtparkasse-augsburg.de



**WAS SOLL
MAL AUS
IHM
WERDEN?**

WAS ER WILL.

Stadtparkasse Augsburg 
Ihr leistungsstarker Partner

Welchen Berufswunsch Ihr Kind einmal hat: Helfen Sie ihm. Mit der Sparkassen-Privatvorsorge. Fragen Sie uns.

Wir gratulieren zum Geburtstag

30 Jahre

| Name | Abteilung | Geboren |
|------------------|-----------|------------|
| Gleixner, Simone | Judo | 24.11.1971 |
| Maydl, Peter | Schwimmen | 21.10.1971 |
| Moreira, José | Fussball | 20.10.1971 |

40 Jahre

| Name | Abteilung | Geboren |
|-----------------------|-----------|------------|
| Baierl, Dieter | Kegehn | 29.10.1961 |
| Hendrysiak, Christine | F & F | 01.12.1961 |
| Jedlicka, Gudrun | Fussball | 25.10.1961 |
| Mahl, Wolfgang | Fussball | 21.10.1961 |
| Panacek, Dieter | Handball | 17.10.1961 |
| Sieber, Frank | Fussball | 20.11.1961 |
| Slawik, Sabine | Schwimmen | 25.10.1961 |

50 Jahre

| Name | Abteilung | Geboren |
|-------------------|-----------|------------|
| Köhler, Rosemarie | Schwimmen | 24.10.1951 |
| Kraus, Peter | F & F | 08.11.1951 |
| Müller, Peter | F & F | 30.10.1951 |
| Stempfle, Renate | F & F | 30.11.1951 |
| Thiebau, Claudia | F & F | 30.11.1951 |

60 Jahre

| Name | Abteilung | Geboren |
|------------------|-----------|------------|
| Grill, Günter | Handball | 05.11.1941 |
| Winter, Georg | Fussball | 21.11.1941 |
| Würstle, Christa | F & F | 20.10.1941 |

65 Jahre

| Name | Abteilung | Geboren |
|-----------------|-----------|------------|
| Dempfle, Ilse | F & F | 30.10.1936 |
| Forster, Armin | Fussball | 05.11.1936 |
| Gutmayr, Harry | Fussball | 04.11.1936 |
| Krauter, Karl | Handball | 13.11.1936 |
| Seitz, Mathilde | F & F | 12.11.1936 |

75 Jahre

| Name | Abteilung | Geboren |
|------------------|-----------|------------|
| Didschies, Ernst | Fussball | 28.11.1926 |

85 Jahre

| Name | Abteilung | Geboren |
|-----------------|-----------|------------|
| Haschner, Anton | Handball | 18.11.1916 |

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Name, Vorname

| Name | Vorname | Abteilung |
|-----------------|---------------|-----------|
| Aydin | Fetih | Fussball |
| Aydogmus | Muhammet | Fussball |
| Belardo | Giovanni | Fussball |
| Bemd | Daniel | F & F |
| Borges Martini | Daniel | Fussball |
| Cebeci | Ersoy | Fussball |
| Da Silva Soares | Rafaell | Fussball |
| Dönmez | Ilksen | Fussball |
| Groenewald | Klaus | Fussball |
| Höß | Josna | Schwimmen |
| Kesecok | Tayfun | Fussball |
| Krabes | Laura | Schwimmen |
| Lechner | Claudia | Judo |
| Matejcek | Katja | Schwimmen |
| Michue-Seijas | Saul | Schwimmen |
| Pabst | Sabine | Kegehn |
| Pecht | Loni | Alpine |
| Popov | Cosmin-Adrian | Judo |
| Pudlitz | Bernhard | Fussball |
| Purkarthofer | Roman | Judo |
| Raabe | Frederik | Fussball |
| Rossa | Michael | Fussball |
| Seijas Chao | Pilar | Schwimmen |
| Wallenta | Isabell | Fussball |
| Wallenta | Patrick | Fussball |

Gaststätte Neuland

Inhaberin

Barbara Hospodarz
86153 Augsburg,
Ottostraße 11a

Telefon 41 29 25



Hacker-Pschorr

MÜNCHEN

Kinderskikurs Snowboardkurs 2001/2002



- Wir bieten:** 5 Samstage Skikurs nach dem Lehrplan des DSV
 Busfahrt zum Skigebiet und zurück
 Betreuung von der Abfahrt bis zur Rückkehr
 Abschlußrennen mit Urkunden und Medaillen
- NEU!** Kinderskigymnastik jeden Freitag von 18.30 - 19.30 Uhr in der *Kappeneckschule* mit der FF-Abteilung
NEU! Am 16. Nov. findet im Vereinsheim um 19.00 Uhr ein Infoabend statt.
- Da wir nur 90 Plätze zur Verfügung haben, bitten wir um baldige Rücksendung der Anmeldung!**

Was kostet das? 170,- DM für alle

Bei Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn erlauben wir uns für vorher kalkulierte Ausgaben DM 50,- einzubehalten. Ein späterer Rücktritt ist aus organisatorischen Gründen nur unter Einbehaltung der gesamten Kursgebühr möglich. Aus versicherungstechnischen Gründen müssen Sie aber Mitglied beim Post-SV Telekom Augsburg sein. Hier haben Sie die Möglichkeit, die vielen Sportarten die ein Großverein bietet, zu betreiben (z. B. Schwimmen, Judo usw.)
 Die Aufnahme erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung.

Kurseinteilung: **Anfänger** **Fortgeschrittene** **Könner**

Gebt uns bitte bei der Anmeldung an, zu welcher Kategorie Ihr Euch zählt. Die Einteilung in die richtige Kursgruppe erfolgt im Skigebiet durch unsere Skilehrer.

Kursziele:

Skikurs

Anfänger: Pflugbogen und Grundschwung

Fortgeschrittene: Umsteige- und Parallelschwung

Snowboard:

Anfänger: vom Gleiten bis zu den ersten Turns

Fortgeschrittene: Verbessern der Technik, leichte Pistenricks und Carven

Schneetelefon:

Bei zweifelhafter Schneelage erhalten Sie über Anrufbeantworter jeden Freitag ab 12.00 Uhr Auskunft ob der Skikurs stattfindet. **Telefon: 0821 / 74 73 257**

Bei organisatorischen Problemen erhalten Sie Auskunft bei:

Haeutle Klaus **Telefon: 08233/781481**, Telefax: 08233/780281 oder EMail: klaus@sunnbicycle.com

Stegherr Ortwin **Telefon: 0821/709450**

Greiner Dieter **Telefon: 08232/997599**

Abwicklung:

Wir beabsichtigen die Skikurse an 5 Samstagen, beginnend am 01. Dez., durchzuführen.

- Abfahrt: 07.00 Uhr beim Parkplatz der Fa. Blumen Dehner in der Bgm.-Ackermann-Straße.

- Rückkehr: ca. 18.00 Uhr je nach Ziel und Straßenverhältnissen

Zahlungsweise:

Die Kursgebühren bitten wir auf das Konto des Post-SV Telekom Augsburg, Stadtparkasse Augsburg, BLZ 720 500 00, Kontonummer 810502369, mit dem Verwendungszweck „Skikurs 2001/2002“ zu überweisen.

Anmeldungen:

bitte bis 19.11.01 an Klaus Haeutle, Rudolf-Diesel Str. 1, 86145 Mering

Unsere Skilehrer freuen sich bereits auf Euch!!

Anmeldung zum Kinderskikurs / Snowboardkurs

Name: _____ Vorname: _____ Alter: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____ Telefon: _____

Snowboard Anfänger: Fortgeschrittene:
 Skikurs Anfänger: Fortgeschrittener: Sportliches Fahren:

Ort, Datum

Unterschrift (bei Kindern und Jugendlichen Erziehungsberechtigter)

Die Kursgebühr in Höhe von DM wurde auf das Kont Nr.: 810502369 bei der Stadtparkasse Augsburg, BLZ 720 500 00, überwiesen.

Weitere Anmeldungen: Vorname: _____ Alter: _____ Kurs: _____ | Vorname: _____ Alter: _____ Kurs: _____

Vorname: _____ Alter: _____ Kurs: _____ | Vorname: _____ Alter: _____ Kurs: _____



Anschriftenverzeichnis

Abteilungsleiter: Wolfgang Oberhuber
86156Augsburg; Grenzstraße 35; Tel.: Handy: (0151) 12112736

Jugendleiter: Rainer Schinke
86154Augsburg; Seitzstraße 27; Tel.: (0821)425252; Handy: (0170)6370832

Stellvertreter Jugendleiter: Peter Kanitz
86157Augsburg; Zweibrückenstraße 22; Tel.: (0821)528591

1. Mannschaft und Reserve: Marcus Müsken
86462 Langweid; Achsheimer Straße 10a; Handy: (0160)8849859

A-Jgd Trainer SG: Klaus Fischer
86157Augsburg; Ohnsorgstraße 5; Tel.: (0821)5429631

B-Jgd Trainer: Jörg Rißler
86156Augsburg; Grenzstraße 67; Tel.: (0821)441744

C-Jgd Trainer: Michael Rossa
Handy: (01 72) 8215169

D1-Jgd Trainer: Wolfgang Rieß
86391 Stadtbergen; Leitershofer Straße 5; Tel.: (0821)431891; Handy: (0170)2235405

D2-Jgd Trainer: Dennis Van Nieuwenhuyse
86161Augsburg; Gärtnerstraße 16; Tel.: (0821)550595

E-Jgd Trainer: Wolfgang Oberhuber
86156Augsburg; Grenzstraße 35; Tel.: Handy: (0151) 12112736

F-Jgd Trainer: Armin Bablik
86154Augsburg; Langweider Weg 1; Tel.: (0821)418797 (bei Schindler)

Ergebnisdienst: Albert Gruber
86199Augsburg; Merowingerstraße 1; Tel.: (0821)92934; Handy: (0175) 1864479

Blasinsky & Matthiesen



Fassadenschutz-Anstriche
und Malerarbeiten

Gelenkmastbühnen und
Gerüstverleih



0821/461932

08238/1483

Erstes Heimspiel gegen Bachern verlief sehr unglücklich !

Nach 2:0, 3:1 und 4:2 Führung gewinnt SF Bachern in letzter Minute noch 5:4

Einen sicherlich besseren Start hätte sich die 1. Mannschaft gewünscht. Die Elf kam gut vorbereitet und motiviert aus dem Trainingslager und hatte sich dort in einem Trainingsspiel gegen die Sonthofener mit 12:0 behaupten können. Das Spiel begann auch ganz zur Zufriedenheit der Gastgeber. Nach wenigen Minuten stand es durch ein Freistoßtor bereits 1:0. Auch der zweite Treffer ließ nicht lange auf sich warten und Spielertrainer Mike Filla konnte mit seinem Team ganz zufrieden in die Halbzeitpause gehen.

Die Gäste aus Bachern hatten in der ersten Spielhälfte nur vereinzelte Möglichkeiten das Ergebnis zu korrigieren. Nach der Pause präsentierten sich die Postler allerdings auf ihrer neu erworbenen Sportanlage wie ausgewechselt. Der SF Bachern hatte deutlich mehr Kondition, erhielt immer mehr Spielanteile und als dann auch noch eine unglückliche rote Karte das Team auf 10 Spieler begrenzte, kam ein deutlicher Einbruch. Die bis dahin verdiente Führung kam immer mehr ins Wanken und es war abzusehen, bis wann die Gäste den Ausgleich schaffen würden.

Dass dem SF Bachern dann in letzter Minute noch, nach einem Torwarf Fehler des ansonsten wenig beschäftigten Keeper des Post SV, das 5:4 gelang, war mehr als glücklich. „Es muss uns schnellstmöglich gelingen, mehr spielerische Disziplin in die Mannschaft zu bringen und das Konditionsdefizit der Urlauber aufzuarbeiten. Nur dann haben wir mittelfristig eine Chance, auch gegen starke Gegner zu gewinnen. Ansonsten ziehe ich, in Anbetracht einer komplett neu formierten Elf, ein durchaus positives Resümee. Rom ist auch nicht an einem Tag erbaut worden“ - so der Kommentar von Heinz Krötz.

Toller 2:0 Erfolg beim SV Dierig

In der insgesamt ausgeglichenen Partie konnten unsere Nachbarn dem Post SV lange Paroli bieten und hätten auch mehrfach verdient in Führung gehen können. Besonders nach dem Wiederanpfiff kamen die Gastgeber zu mehreren hochkarätigen Chancen. Endstation jedoch war stets der überragende Post SV Keeper Thomas Fritsch. Mitten der zweiten Halbzeit besann sich die Mannschaft des Post SV dann wieder auf ihre Stärken und setzte den Gegner zunehmend mehr unter Druck. Nach einem

Platzverweis sowie einem verletzungsbedingtem Ausfall hatte der SV Dierig dem immer stärker werdenden Post SV nur noch wenig entgegenzusetzen. 10 Minuten vor Ende erzielte Ümet den 1:0 Führungstreffer, 4 Minuten später erhöhte Erkan Bayro auf den 2:0 Endstand. „Die Mannschaft hat heute Moral und Kampfgeist bewiesen. Trotz der Phasenweise drückenden Überlegenheit des Gegners haben wir nicht aufgesteckt, sondern es geschafft wieder ins Spiel zurückzufinden. Ich freue mich über diesen so wichtigen Sieg. Ich denke wir sind auf dem richtigen Weg.“, so Mike Filla nach dem Spiel. Dank einer starken Schlussphase hätte der Sieg auch wesentlich höher ausfallen können, was dem Spielverlauf allerdings nicht gerecht geworden wäre.

Trotz phantastischer Leistung von Post SV Torhüter Fritsch: 1:2 Niederlage gegen den TSV Pfersee

Die Überschrift des Spiels könnte ebenso lauten: „TSV Pfersee-Thomas Fritsch 2:1“ Der Torwart des Post SV brachte die Offensivabteilung des Gastgebers mit seinen zahlreichen Glanzparaden nahezu zur Verzweiflung. Auf eindrucksvolle Art und Weise stellte er erneut seine Klasse unter Beweis. Trotz eines überragenden Schlussmannes kam die Mannschaft über 1:2 auf dem Platz des TSV Pfersee nicht hinaus. Das Spiel begann mit einem Paukenschlag: Bereits in der 2. Spielminute ging unsere Mannschaft durch Michele Digrisolo - nach Vorarbeit von Erkan Bayro - mit 1:0 in Führung. Das Team des TSV Pfersee zeigte sich jedoch davon wenig beeindruckt. Als ob nichts passiert wäre zogen die „Lokalrivalen“ ihr Spiel auf. Noch in der ersten Halbzeit gelangen den Platzherren der Ausgleich und die Führung. Dieser Rückstand konnte trotz intensiver Bemühungen, seitens der Mannschaft des Post SV, nicht mehr wettgemacht werden. Schmerzlich vermisst wurde Sturm tank Ates Rafet. „Die Schnelligkeit und Torgefährlichkeit eines Rafet hat uns heute im Angriff gefehlt“, so Spielertrainer Mike Filla. „Leider werden wir noch einige Wochen auf ihn verzichten müssen.“ so Filla weiter. Der aufgrund einer roten Karte gesperrte Spieler, darf voraussichtlich erst in 4 Wochen wieder am Spielbetrieb teilnehmen. Positiv zu bemerken war die Tatsache, dass die Post-Elf sich nicht aufgab, sondern vielmehr bis zum Schluss um jeden Zentimeter kämpfte. „Obwohl diese Niederlage natürlich schmerzt, sind wir alle nach wie vor stolz auf unser Team. Vor gut zwei Monaten hatten wir nur die Vision, dass wir wieder am Spielbetrieb aktiv teilnehmen. Jetzt haben wir bereits 3 Spiele absolviert und wenn alle weiterhin hart an sich arbeiten und diszipliniert weiter so toll kämpfen, werden die weiteren Erfolge nicht lange auf sich warten lassen. Ich kann mich auch noch an Spiele aus unserer Glanzzeit erinnern. Selbst damals war der Pfersee-Platz nicht unbedingt unsere Lieblingsarena und wir sahen schon vor 15 oder 20 Jahren teilweise unmöglich aus. Die Gastgeber haben heute verdient gewonnen“, so Heinz Krötz nach dem Spiel.

Unverdiente 0:1 Niederlage bei Mesopotamien

In einem hochklassigen und ansprechenden Spiel verlor der Post SV bei Mesopotamien unverdient mit 0:1. Die Mannschaft von Trainer Markus Müsken präsentierte sich taktisch hervorragend eingestellt. Über weite Strecken bestimmte sie das Spiel und setzte den Gegner permanent unter Druck. Leider vermochte es die Offensivabteilung des Post SV nicht, eine der zahlreichen Torchancen für einen Treffer zu nutzen. Mesopotamien hingegen glänzte nur durch eine hervorragende Chancenauswertung. Drei „brenzlige“ Situationen im Strafraum des Post SV genügten dem Gegner, um den entscheidenden Treffer zu erzielen. „Das wichtigste im heutigen Spiel für mich war nicht, dass die Mannschaft verloren hat sondern wie. Das ganze Team stand geschlossen auf dem Platz, kämpfte füreinander und zeigte sehr guten Fussball.“ so Trainer Markus Müsken

nach dem Spiel. Einziger Wehmutstropfen ist wohl die rote Karte für Erkan Bayro. Eine Minute vor Spielende lies sich der Mittelfeldspieler vom Gegner provozieren und zu einer Tätlichkeit hinreisen. Beide Spieler wurde daraufhin, von dem sehr guten Schiedsrichter, vom Platz gestellt.

Post SV gegen Akdeniz 1:4

Trotz des recht klaren Ergebnisses, sahen die Zuschauer am gestrigen Sonntag eine sehr spannende Partie zwischen dem Post SV und dem Tabellenführer der A-Klasse Augsburg II Akdeniz. Die Gäste gingen zwar recht früh mit 1:0 in Führung, jedoch gelang dem Post SV 20 Minuten später der verdiente Ausgleichstreffer zum 1:1. Der erneute Führungstreffer der Gäste fiel noch in der ersten Halbzeit in der 49. (!) Minute. Der über das komplette Spiel unglücklich agierende Schiedsrichter übersah dabei, dass 3 Spieler des Gegners im Abseits standen. Obwohl die Mannschaft des Post SV in Durchgang 2 zu zahlreichen Chancen kam und phasenweise das Spiel klar dominierte, konnten die Gäste, dank eines nicht geahndeten Handspiels, das 3:1 erzielen. Damit war die Moral der Mannschaft gebrochen. Der 4:1 Endstand war schliesslich nur noch Formsache. Das Ergebnis wird in seiner Höhe dem Spielverlauf keineswegs gerecht. In Anbetracht einer solchen Schiedsrichterleistung und der Tatsache, dass der Post SV immer noch auf 4 gesperrte und einen verletzten Stammspieler verzichten muss, kann man dem Team kaum Vorwürfe machen.



Nach einem harten Bürotag macht uns die körperliche Anstrengung besonders viel Spaß. Alle Sorgen hinter uns lassen und nur entspannen.

In Geldangelegenheiten verlassen wir uns auf die Kollegen von der PSD Bank. Die helfen uns den Kopf freizuhalten.



**Gemeinsam
Ziele erreichen**

C - Jugend

Seit Beginn der Saison 2001/2002 habe ich die Mannschaft übernommen.

Mein Steckbrief:
Michael Rossa, 42 Jahre, verh., 2 Mädchen.

Seit ca. 32 Jahren mit Fußball beschäftigt. Aktiv in neun Vereinen, Bilanz: 7 Meisterschaften (4 x Reserve, 3 x 1. Mannschaft Mädchenfußball Stadtbergen: Meisterschaft, Landkreispokalsieger, 2. Platz.

Damenfußball Pfersee:
Schwäbischer Pokalsieger
Bayerischer Pokalsieger
Schwäbischer Pokalsieger (Halle)

Mittlerweile hat die C-Jugend ihr erstes Punktspiel gegen MBB bestritten und dieses 0:6 verloren. Die Mannschaft macht einen Neuanfang und spielte zum ersten Mal in dieser Formation zusammen. Individuelle Fehler und taktisches Fehlverhalten ermöglichte dem Gegner den Erfolg in dieser Höhe. Auch konnten wir nicht die Bestbesetzung aufbieten (verletzungsbedingt).

Im zweiten Spiel gegen DJK-West waren schon gute Ansätze zu erkennen. Wir verloren zwar 10:0, aber bei einigen Spielen war schon ein positiver Trend zu erkennen. Hervorzuheben sind zwei Spieler: Torwart Sebastian Büchler, der etliche Torchancen verteilte und 2. Jungster Jonathan Rohm, der durch Einsatz und Technik den körperlich überlegenem Gegner einige Rätsel aufgab.

Beim dritten Spiel gegen den TSV Haunstetten setzte sich der Aufwärtstrend fort, siehe Ergebnis: 3:2 gewonnen! Selbst ich als Trainer war von der Leistung meiner Mannschaft überrascht. Als Glücksgriff erwies sich Daniel Ibanez, der als Libero einen überragenden Einstand feierte. Insgesamt ist die gesamte Mannschaft zu loben. Mit Kampf und Willen wurden die ersten 3 Punkte in dieser Saison an Land gezogen. Noch zu erwähnen sind die ersten Torschützen dieser Saison: Keskin Volkan (2), Sütcü Ishan (1).

Bedanken möchte ich mich im Namen der Mannschaft bei den Zuschauern, beim Präsidenten, beim Abteilungsleiter, beim Jugendleiter, den Trainern und Eltern, die auf dem Platz die Truppe lauthals unterstützten und so etwas wie Atmosphäre aufkommen ließen.

Ich bin für die Zukunft zuversichtlich. Die Jungs wollen - ich auch. Es gibt noch viel Arbeit - packen wir's an!

Die nächsten Termine:

Sa. 13.10.01, 14.15 Uhr
Polizei SV - Post SV Telekom

Sa. 20.10.01, 15.30 Uhr
Post SV Telekom - FC Haunstetten

Michael Rossa

E - Jugend

An meine „ehemalige“ E1 und E2

Ich möchte mich bei Euch allen - Spielern und Eltern, „alte und neue“ - für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren bedanken. Es ist mir nicht leicht gefallen, mich von Euch zu trennen. Da ich am Anfang der Saison gebeten wurde, die erste Mannschaft zu trainieren, musste ich mich letztendlich für eine von Beiden entscheiden. Bitte seht es so, dass es für mich eine neue Herausforderung für meinen weiteren Lebensweg bedeutet. Ich hoffe, dass Ihr mich in guter Erinnerung behaltet, so wie Ihr mir ans Herz gewachsen seid. Denkt daran, dass ich immer für Euch dasein werde.

Euer Marcus Müsken

E1 - Jugend

Tja, unsre E1. Was kann man dazu sagen? Schon das erste Spiel in Gersthofen ging total in die Hose. Wir wussten zwar, dass Gersthofen kein leichter Gegner war, aber wir hatten dennoch einige Torchancen, die wir nicht umsetzen konnten. Spielstand am Ende 7:0 für Gersthofen.

Da das folgende Spiel gegen Hammer Schmiede zu Hause stattfand, dachten wir uns „im Heimvorteil“..... **Dachten!!** Auch dazu gibt es leider nicht viel zu sagen. Da wir scheinbar nicht mehr wissen, wie man Fußball spielt, verloren wir auch diesmal 1:4. Dank Mehmet konnten wir einen Treffer für uns verbuchen. „Jungs, was ist denn los mit Euch?“

Bei SpVgg Bärenkeller wurde eine neue Mannschaft geboren: „**Klumpfuß.de II**“! Schlimm, verdient verloren mit 13:1! Aber schlechter wird's nimmer, oder ????

E2 - Jugend

Auch die E2 ging an ihrem 1. Spieltag gegen Gersthofen mit einem fürchterlichen 11:0 nach Hause. Nichts hat so richtig geklappt. Es war überhaupt kein Zusammenspiel vorhanden. Da hat uns sicherlich das Lampenfieber vor dem ersten E-Spiel einen Streich gespielt. Haken wir es ab, als Probelauf in die Saison.

Im nächsten Spiel gegen SV Hammer Schmiede lief es besser. Wir verloren unglücklich kurz vor Schluß mit einem 2:3. Unsere Torschützen waren Abdo und Maxi. Na bitte, es geht doch!



**GASTHOF
RESTAURANT
SPORTPENSION**

Tiroi

Rotleehof

A-6622 Berwang/Rinnen,
Telefon: 0043/5674/8270, Telefax 8421
www.rotleehof.at

Beliebte Einkehr! Direkt neben der Post-Hütte.

**Fischerei - Rotlechwasser, Forellenabend
Wildspezialitäten, Tiroler Schmankerl**



Das darauffolgende Spiel führte uns zur SpVgg Bärenkeller. Unsere Jungs waren wie ausgewechselt. Andreas hat aufgespielt, wie noch nie. Ihm haben wir 2 super tolle Tore zu verdanken. Alle haben gekämpft bis zur letzten Minute. Dank eines Handspiels des Gegners konnte Maxi einen Achtmeter souverän verwandeln. Wieder hatten wir das Pech, dass das Spiel ganz knapp mit einem 4:3 verloren ging, da wir mit unserem Markus einen „Mann“ im Tor stehen haben, der jeder Lage gewachsen ist, schafften es die Gegner nicht, weitere Treffer zu erzielen. Hinzu kommt, dass uns kein Auswechselspieler zur Verfügung stand und somit Bärenkeller klar im Vorteil war. Den Jungs ging am Ende die Kraft aus, um das Spiel noch umzudrehen. Aber so kämpferisch zu verlieren, verdient ein großes Lob. Weiter so!

Angie K.
i.A. von W.O. und M.M.

F1 - Jugend

Gleich im ersten Punktspiel siegten unsere Jungs und Mädels der F1-Jugend mit 8:1 gegen TSV Schwaben Augsburg. Damit gelang uns ein toller Start in die Saison!

Nach anfänglicher kurzer Nervosität konnten wir aber dann doch schnell in unser Spiel finden und es hat auch nicht lange gedauert, dass Florian durch gutes Zusammenspielen das erste Tor für uns schoss. Jetzt war die Nervosität abgelegt und wir spielten frisch und munter weiter. Kurz danach traf Yildirim zum 2:0. Fast jeder Angriff auf das gegnerische Tor landete auch in demselben. 3:0 Florian, 4:0 Florian. Mit diesem Treffer gingen wir dann in die Pause. Danach haben wir ein bisschen geschlafen und durch einen Abwehrfehler gelang TSV Schwaben der Ehrentreffer. Gestärkt durch den Vorsprung hatte der gegnerische Tormann auch weiterhin einiges zu tun. 5:1 Mehmet, 6:1 Yildirim, 7:1 Florian, 8:1 Yildirim.

Nach diesem gelungenen Auftakt führen wir frischen Mutes zu unserem Auswärtsspiel nach SV Hammerschmiede. Wider erwarten fanden wir aber diesmal überhaupt nicht in unser Spiel. Unsere Jungs ließen sich im eigenen Strafraum einkesseln und fanden keinen Weg, einen richtigen Angriff auf das gegnerische Tor zu starten. Es gab zwar ein paar Versuche von Yildirim und Florian Richtung Tor, aber leider konnten sie die Abwehr nicht überwinden und es kam zu keinem Abschluß. Durch ein Handspiel hatten wir doch noch die Chance einen Ehrentreffer zu erzielen. Florian legte sich den Ball zurecht und verwandelte ganz souverän den Strafstoß. Es half alles nichts, wir verloren - verdient,

oder nicht - mit 7:1. Wir hoffen, dass dieses Spiel nur ein Ausrutscher war und die Jungs und Mädels da anknüpfen, wo sie angefangen haben.

Und, das war der Fall. Von Anfang an wurde das Spiel gegen SpVgg Bärenkeller von uns kontrolliert und es hat auch nicht lange gedauert, da schoss Amadeus das 1:0. Und weiter ging's aufs gegnerische Tor. Nach einem heftigen Gewühl im Strafraum gelang Amadeus das 2:0. Und so ging es immer weiter. Yildirim 3:0, nach einem Eckball von Florian traf Yildirim zum 4:0, Halbzeit. Und dann dachten wir, wir hätten die Schäfchen im Trockenen und könnten ein kleines Schläfchen wagen. Und schon fiel das 4:1, kurz darauf das 4:2 und das Spiel drohte umzukippen, als das 4:3 ins Netz ging. Dann brach der Kampfgeist durch. Daniela und Milan trieben das Spiel wieder nach vorne. Nach einem geschickten Zusammenspiel über 3 Stationen, Milan, Florian und Yildirim, schoß Amadeus das 5:3. Puhh, doch wieder aufgewacht. Nur nicht Nachlassen, hieß die Devise. Wir mußten dennoch auf gefährliche Konter der Gegner achten, die Dank der souveränen Leistung von Milan vereitelt werden konnten. Nach einem Vorstoß von Milan über Rechtsaußen - Flanke - Verlängerung Florian - Heber von Yildirim landete der Ball im Netz. Damit hatten wir einen erkämpften Sieg zum 6:3.

Angie K.
i.A. von A.B.

F2 - Jugend

Gleich am ersten Spieltag erhielten unsere „Kleinen“ eine Gnadenfrist. Da der TSV Schwaben noch nicht alle Spielerpässe hatte, musste das Spiel auf den 3. Oktober verlegt werden.

Zu Ihrem Auftaktspiel fuhr die F2 zum SV Hammerschmiede. Gegen diese Mannschaft hatten unsere Bambinis keine Chance. Sie ließen sich aber nicht beirren und kämpften ohne Angst und Scheu bis zum bitteren Ende. Ein großes Kompliment an unsere ausschließlich 5-jährigen Kämpfer. Aber es nützte nichts und so gingen wir mit einem 0:16 nach Hause.

Ich möchte bei der Gelegenheit auch dem SV Hammerschmiede für Ihr sehr faires Verhalten uns Gegenüber bedanken.

Das nächste Spiel sollte auf heimischen Rasen stattfinden. Wir erwarteten mit Ehrfurcht, aber ohne Angst, die SpVgg Bärenkeller. Vor Spielbeginn versammelten sich die Kids in der Mitte des Spielfeldes, um sich ein zu schwören. Denn das haben wir uns von den Großen abgeguckt. Vielleicht hilft ja!!! Wir gingen auch ganz unbedarft ins Spiel und stürmten von Anfang an in Richtung „richtiges“ Tor. Doch leider wollte das Runde nicht in das Eckige. Verflixt und zugenagelt. Tja, wenn aus den Schüsschen irgendwann ein Schuss wird, dann ist der Ball im Tor. Dank unseres großartigen Schlussmannes

Wilhelm K. Hierl & Partner

**Der kompetente Fachbetrieb für
alle Fragen "rund um den Bau"**


**Altbaumodernisierungen
Um- und Anbauten
Dachausbau komplett
Sämtliche Maurerarbeiten
Kaminreparaturen
Trockenbau
Putzausbesserungen
Baustoffe**

Stiermannstraße 7
86154 Augsburg 1
Telefon:
08 21 / 41 47 46 + 48 55 70
Telefax 08 21 / 41 78 85



**Wir sind
Mitgliedsfirma
der freiwilligen
Selbstkontrolle
"Qualität am Bau"**

**Rufen Sie uns an - wir lösen
Ihre Bauprobleme**



Chrissi, der sich nach einem Schuss des Gegners zwar in die richtige Richtung schmiss, aber den Ball nicht mit den Händen (was ja eigentlich normal wäre), sondern mit dem „Popo“ abwerte, konnten wir mit einem 0:0 unseren 1. Punkt verbuchen. Diese Mannschaft verdient das Prädikat „Besonders Wertvoll“!

Am 3. Oktober fand unser Nachholspiel gegen Schwaben Augsburg statt. Von Anfang an ließen wir das gegnerische Tor nicht aus dem Auge. Wir stürmten verbissen gegen Schwaben an und ließen ihnen kaum eine Chance, durch unsere geballte Mannschaft hindurchzukommen. (Wo der Ball ist, da sind auch wir). Nach viel Gedränge und Gewürge hat sich Mazlum den Ball geschnappt und abging er Richtung Tor. Nach einem gezielten Schuss stand es 1:0 für uns. Leider ließen sich die Gegner das nicht gefallen und kurz vor dem Pausenpfiff gelang ihnen der Ausgleich zum 1:1.

In der zweiten Halbzeit stürmten wir unverdrossen weiter, aber uns wollte kein Tor mehr gelingen. Kurz vor Ende der Partie fand Schwaben ein Loch in unserer Abwehr und beendeten das Spiel mit einem 2:1. Schade, ein Unentschieden wäre gerecht gewesen. Da kann man nur sagen: Toll gekämpft, super gespielt, weiter so!!!!

Angie K.
i.A. von R.K.

AH

Ergebnisse und weitere Termine:

| | |
|-------------------------------------|----------|
| Post SV Telekom - TSV Diedorf | 1:4 |
| TSV Kriegshaber - Post SV Telekom | 2:1 |
| FC Hochzoll - Post SV Telekom | 3:2 |
| Post SV Telekom - Langenneufnach | 2:4 |
| SV Ottmarshausen - Post SV Telekom | 2:4 |
| TSV Bobingen - Post SV Telekom | 1:0 |
| Kleinfeldturnier FC Königsbrunn | |
| wurde witterungsbedingt abgebrochen | |
| Kleinfeldturnier SV Bärenkeller | 3. Platz |
| Mondspritzer - Post SV Telekom | 2:2 |

Die weiteren Spiele:

Freitag, 12.10.
FC Stätzing - Post SV Telekom 18.30 Uhr

Samstag, 20.10.
Post SV Telekom - SF Friedberg 17:00 Uhr

Samstag, 27.10.
Post SV Telekom Hainhofen 16.00 Uhr

Samstag, 03.11.
Polizei - Post SV Telekom 14.30 Uhr

Das Training wird bei Samstagsspielen am Donnerstag, bei Freitagsspielen am Mittwoch, jeweils um 19.00 Uhr, stattfinden. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Peter Kretzinger,
Telefon: 0821/22787-15 oder
Privat 0821/527200

An alle Mitglieder der AH - Kasse:

Zu unserem Jahresabschlussfest am Samstag, den 01.12.2001 darf ich Euch schon heute recht herzlich einladen.

Beginn ist um 19:00 Uhr.

Es spielt Stefan Richter

Wfo

A - Jugend

Die Spielgemeinschaft Stadtbergen/Post SV entwickelte sich vom ersten Spieltag anders, als es sich die Verantwortlichen vorgestellt hatten. Bei den ersten Begegnungen musste Trainer Klaus Fischer die A-Jugend mit mehreren B-Jugend-Spieler auffüllen, da von dem TSV Stadtbergen gerade einmal ein Spieler übrig blieb. So war es auch nicht verwunderlich, dass bei Saisonstart das Spiel gegen die SG Hammerschmiede/Firnhaberau mit 5:1 verloren wurde.

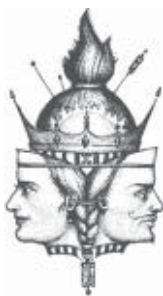
Im ersten Heimspiel gegen Kleinaitingen wurde dann noch der letzte Stadtberger, Torhüter Michael, nach Handspiel vom Platz gestellt. Übrigens: Dieses Spiel wurde aufgrund einer „außergewöhnlichen und sagenhaften Schiedsrichterkompetenz“ abgebrochen, obwohl sich um ein sehr faires Spiel handelte und es überhaupt keinen Anlaß zu einer derartigen Maßnahme gegeben hat.

In der nächsten Begegnung waren wir Gäste von Heretsried und starteten komplett mit einer „Postmannschaft“. Nach einer 2:0-, 3:1- und 4:2-Führung waren wir guter Dinge, dass wir das Spiel gewinnen werden. Plötzlich stand es dann, nach einigen Abwehrfehlern, 6:4 für die Gastgeber. Insofern mussten wir uns dann mit einem 6:6 zufrieden geben.

Mit sehr gemischten Gefühlen - DJK hatte 9:1 gegen Heretsried gewonnen - und mit 2 Stadtbergern wieder an Bord, fuhren wir nach Lechhausen. Im Vorspiel zur ersten Mannschaft konnte unsere Elf hier von anfangen überzeugen und wir gewannen zwar etwas glücklich aber dennoch verdient mit 2:0.

Bei Redaktionsschluss gewann die mittlerweile wieder auf 4 Stadtberger angewachsene A-Jugend mit 3:1 gegen Bergheim. Ich denke, wir können mit Zuversicht in die nächsten Spiele gehen.

Heinz Krötz



Matteo Leggio
Sterngasse 2
86150 Augsburg

Nationaler und
internationaler
Preissträger

Tel.: 0821/155656
Fax.: 0821/158989

matteo

die hohe Schule italienischer Friseurkunst

Grüß Gott liebe Handballfreunde!

Die Saison hat begonnen und es gibt grundsätzliche Änderungen im Regelwerk des Deutschen Handballbundes.

Die wichtigsten Regeländerungen stelle ich Euch im folgenden vor:

1. Bei Time-out dürfen nur 2 Offizielle der betroffenen Mannschaft nach Aufforderung durch den SR auf das Spielfeld.
2. Blutende Spieler müssen durch den Auswechsellraum das Spielfeld verlassen.
3. Absichtliches Spielen des Balles in den eigenen Torraum zum Torwart: Freiwurf! Nicht 7-m-Wurf.
4. Schiedsrichterwurf oder Schiedsrichterball ist gestrichen. Wird das Spiel unterbrochen, weil der Ball die Decke oder eine Befestigung über der Spielfläche berührt, wird wie folgt entschieden:
Freiwurf gegen die Mannschaft die den Ball zuletzt berührt hat.
5. Unsportlichkeit von der Bank aus (Offizielle):
 - a) Verwarnung gegen den Offiziellen. Diese Maßnahme ist nur einmal möglich, jede weitere Unsportlichkeit führt zu einer 2 Minutenstrafe für den Offiziellen.
 - b) 2 Minuten für einen Offiziellen (ein Spieler muss für 2 Minuten vom Feld). Diese Maßnahme ist nur einmal möglich. Jede weitere Unsportlichkeit führt zur Disqualifikation.
 - c) Disqualifikation gegen einen Offiziellen (ein Spieler muß für 2 Minuten vom Feld).
6. Eine weitere Unsportlichkeit eines Spielers, der gerade für 2-Minuten hinausgestellt wurde, wird vor Wiederanpfiff mit einer weiteren 2-Minuten-Strafe geahndet: 2-Minuten + 2-Minuten = 4-Minuten.
7. Time-out ist nun auch vor allen Hinausstellungen (2-Minuten-Strafe) zwingend vorgeschrieben.
8. Eine Mannschaft kann Team-Time-Out (TTO) nur bei eigenem Ballbesitz mit der grünen TTO-Karte beantragen: Das TTO wird dann sofort - ohne Vorteilsgewährung - erteilt.
9. Im Jugendbereich ist das Auswechseln nur möglich, wenn sich die Mannschaften im Ballbesitz befinden oder während eines Time-out.

Ob alle Änderungen einen besseren Spielbetrieb gewährleisten, muss die Praxis zeigen. Jede Regel ist aber nur so gut, wie sie vom Schiedsrichter gepfiffen wird.

Liebe Sportkameraden denkt immer daran, ein Spieler macht während des ganzen Spie-

les mehr Fehler als ein Schiedsrichter, darum Fairplay auch für Schiedsrichter. Zum Abschluß möchte ich euch noch Spieltermine unserer Mannschaften bekannt geben und würde mich über einige Zuschauer bei den Spielen sehr freuen.

Die E-Jugend spielt an folgenden Terminen:

- 20.10.01 in Schwabmünchen um 14.00 Uhr
20.10.01 in Schwabmünchen um 15.00 Uhr
- 17.11.01 in Königsbrunn um 14.30 Uhr
17.11.01 in Königsbrunn um 16.00 Uhr
- 25.11.01 in Schwabmünchen um 11.00 Uhr
25.11.01 in Schwabmünchen um 12.00 Uhr
- 16.12.01 Berufsschule VI um 10.30 Uhr
16.12.01 Berufsschule VI um 11.30 Uhr

Die Männermannschaft spielt:

- 21.10.2001 in der Rudolf-Diesel-Halle gegen Göggingen III um 10.30 Uhr
- 27.10.2001 in Königsbrunn gegen Königsbrunn II um 16.00 Uhr
- 11.11.2001 Halle Berufsschule VI gegen Kissing II um 10.15 Uhr
- 17.11.2001 Halle von 1871 gegen Augsburg 1871 II um 17.30 Uhr
- 25.11.2001 Halle Berufsschule VI gegen Bärenkeller um 10.15 Uhr

Bis bald Euer

Kilian Kupke
Abteilungsleiter



am besten ...

Hömann-Reisen

1-Tages-Skiereisen

Dezember - April

**Wipptal – Fieberbrunn –
Alpbachtal – Lermoos
Montafon**

inkl. Skipaß, Bordfrühstück,
Tageszeitung,
★★★★-Bus FIRST CLASS

Dezember – April jede Woche
Skiurlaub in Frankreich

Meribel

das größte Skigebiet der Welt
1 Woche ab € 490,-
inkl. Skipaß, Studio, Busreise

Reisebüro:
86100 Augsburg
Flugzeugstr. 16 - Fax: (08 21) 345 9970
☎ (08 21) 345 999

Reisebüro:
88551 Aulach
Wörberger Str. 15 - Fax: (046 51) 6199 07
☎ (046 51) 81 99 00

Hauptbüro:
80506 Pasing
Beigstr. 4 - Fax: (0 89 37) 96 10 70
☎ (0 89 37) 96 10 0

Telefonische Buchungen nehmen wir Montag bis Freitag von 8.00 bis 20.00 Uhr entgegen. ☎ 08 21 345 999
online buchen: www.hoermann-reisen.de · info@hoermann-reisen.de



合氣道

AIKIDO - Lehrgang

mit Walter Oelschläger Shihan Dai (5. Dan)

am 03.+04. November 2001

in der Sporthalle der Wittelsbacher Schule, Augsburg

Termine:

Samstag, 03. November 2001: 15:00 - 16:30 Uhr
17:00 - 18:30 Uhr

Sonntag, 04. November 2001: 9:30 - 11:00 Uhr
11:30 - 13:00 Uhr

Am Samstag ist ein gemeinsames Abendessen geplant.

Ort:

Sporthalle der Wittelsbacher Schule, Mundingstraße, Augsburg
(ca. 100m vom Hotelum/Kongreßhalle)

Kosten:

25,- DM pro Einheit (ermäßigt: 20,-)
50,- DM pro Tag (ermäßigt: 40,-)
80,- DM gesamter Lehrgang (ermäßigt: 70,-)

(Ermäßigung erhalten Arbeitslose, Auszubildende, Schüler, Studenten,
Wehrpflichtige und Ersatzdienstleistende)

Veranstalter:

3A Deutschland, Karoline Bauer, 07135/964857, www.3a.org

Ausrichter:

Post SV Telekom, Abteilung Judo/Aikido

Kontakt:
Heiko Kieser
Tel.: 0821/514614
Fax: 0821/511436
E-Mail: Heiko.Kieser@dooboo.de

Die Teilnahme ist für alle Aikidoka möglich, es ist keine Voranmeldung erforderlich.
Private Übernachtungsmöglichkeiten sind vorhanden (bitte Voranmeldung!).

Die Teilnehmer werden gebeten für eigenen Versicherungsschutz zu sorgen;
der Veranstalter übernimmt keine Haftung.

Bitte Jo und Bokken mitbringen!



Vereinsmeisterschaft entschieden, Kampflust ungebrochen!

Dürfen wir noch einmal kämpfen? Das war der Wunsch vieler Teilnehmer bei der diesjährigen Vereinsmeisterschaft. Kurzfristig entschied der Abteilungsleiter und die Kampfrichter noch eine Liste zu erstellen, in die sich die Interessenten eintragen konnten. Noch einige spannende Kämpfe waren somit zusätzlich zu sehen. Der Beweis, das den jungen Judosportlern vom Post SV das Kräftemessen vor Publikum, und Kampfrichter Spaß macht. Doch bei den Kämpfen ging es ernst zur Sache. In der Kategorie –50kg? Siegte Carolin Götz mit schönen Techniken (der Tai-otoschi war sehenswert). Deshalb erhielt sie auch den Wanderpokal bei den Mädchen.

Marc Andre Thimm wurde bei den Buben diese Ehrung zu Teil. Die fachkundigen Trainer belohnten damit seinen perfekt ausgeführten Seoi-nage (Schulterwurf). Spannend waren auch die Kämpfe zwischen Patrik und Stephan. Auch Daniel und Sebastian zeigten viel Einsatz.

Ein Lob für die Organisatoren. Flexibilität (Mattenschauplätze wurden kurzfristig verlegt) und Spontaneität (siehe oben) verbanden sich mit guter Verpflegung und reibungslosen Ablauf der gut organisierten Wettkämpfe. Mathias und Michael als Kampfrichter an den Matten leiteten die Kämpfe souverän und gaben so manchen Hinweis auf geltende Regeln im Judo. Die Aufforderung an einen im Haltegriff befindlichen Teilnehmer „Er dürfe sich mit seiner Erlaubnis befreien“, von Michael, und andere Anregungen der Kampfrichter trugen zur lockeren Atmosphäre bei.

Kompliment an die jüngsten. Den eigenen Gürtel zu binden hatten sie erst gelernt, da kam noch ein zweiter der Kampfgürt dazu. Die Schwierigkeit einmal schnell oder auch mit etwas Verzögerung gemeistert, begann mit viel Ehrgeiz der erste Wettkampf. Verletzungen gab es keine und somit konnte jeder beim nächsten Training wieder dabei sein. Denn ohne Fleiß kein Preis!

Viel Spaß weiterhin

Horst Schnelzer

Neue Matten für die Judoabteilung

Endlich ist es soweit, die über 18 Jahre alten Tatami in der Schiller-Schule in Augsburg Lechhausen, können durch neue ersetzt werden.

Nach langem Überlegen und Rechnen ist es uns jetzt gelungen neue hochwertige Matten zu einem günstigen Preis anzuschaffen. Die alten Matten, die sich in noch gutem Zustand befinden werden dazu verwendet in der Wittelsbacher-Schule fehlende Mattenfläche aufzufüllen, die restliche Fläche wird unser Aikido-Trainer Heiko Kieser dazu nutzen darauf Kurse abzuhalten und so für Nachwuchs und neue Mitglieder im Bereich Aikido zu sorgen.

Bleibt mir nur noch eines:

Vielen Dank an alle zu sagen, die uns bei dieser großen Neuanschaffung sportkameradschaftlich zu Seite standen. Es ist keine Geheimnis, dass so eine große Investition in die Zukunft nicht allein von unserer Abteilung getragen werden kann, sondern nur durch das **Zusammenhelfen aller Abteilungen** des Post SV Telekom e.V. möglich geworden ist.

In diesem Sinne freue ich mich auf das Training auf der neuen Matte und hoffe darauf, dass euch das Training noch mehr Spaß machen wird.

Mathias Geislinger

Judo - Trainingswochenende

in Ottmarshausen bei Neusäss

Freunde
Spiele
Training
Nachtwanderung
Technik

Übernachten auf der Matte

von

Freitag, 12. Oktober 2001, ab ca. 18.00 Uhr

bis

Sonntag, 14. Oktober 2001, bis ca. 12.00 Uhr

Weitere Informationen bei

Eurem Trainer

...oder EMail an: mathias.geislinger@addcom.de





Die ersten Ergebnisse der Saison 2001/2002:

| | Ergebnis | bester Spieler | |
|--|-------------|---------------------|----------|
| 1. Herrenmannschaft (Kreisklasse) | | | |
| Post SV Telekom - SV Hammel | 2508 : 2543 | Linder Christian | 435 Holz |
| Rot Weiss - Post SV Telekom | 2360 : 2470 | Wiedemann Stefan | 463 Holz |
| Post SV Telekom - Inningen | 2538 : 2397 | Dittrich Thomas | 436 Holz |
| TSV 1871 - Post SV Telekom | 2428 : 2501 | Wiedemann Stefan | 463 Holz |
| 2. Herrenmannschaft (Kreisklasse B) | | | |
| DJK Nord - Post SV Telekom | 2247 : 2375 | Baierl Dieter | 409 Holz |
| Post SV Telekom - Alle Neun | 2549 : 2332 | Baierl Dieter | 454 Holz |
| Friedberg - Post SV Telekom | 2499 : 2406 | Wiedemann Harald | 431 Holz |
| Post SV Telekom - Schwarze Kugel | 2425 : 2294 | Urban Christian | 420 Holz |
| 3. Herrenmannschaft (Kreisklasse D1) | | | |
| Post SV Telekom - Trenk | 2293 : 2310 | Heyde Wolfgang | 408 Holz |
| Osram - Post SV Telekom | 2348 : 2261 | Kapp Michael | 390 Holz |
| Post SV Telekom - ESV | 2355 : 2283 | Leinauer Helmut | 423 Holz |
| Draufgänger - Post SV Telekom | 2369 : 2399 | Roch Christian | 427 Holz |
| Damenmannschaft (Bezirksliga A-Mitte) | | | |
| Meitingen - Post SV Telekom | 2272 : 2265 | Oppenländer Sabrina | 420 Holz |
| Post SV Telekom - Puchheim | 2445 : 2331 | Roch Marlies | 422 Holz |
| Fürstfeldbruck - Post SV Telekom | 2366 : 2293 | Augste Gudrun | 397 Holz |
| Gemischte Mannschaft (Gemischte Klasse I) | | | |
| Post SV Telekom - Nikola Tesla | 1426 : 1575 | Heyde Tom | 366 Holz |
| Steppach - Post SV Telekom | 1516 : 1369 | Linder Yvonne | 411 Holz |
| Post SV Telekom - MBB | 1539 : 1517 | Dalibor Willi | 400 Holz |

Sportliches:

Zur Vorbereitung auf die kommende Saison führen wir am 11. August mit einer Herren- und einer Damenmannschaft zu einem Freundschaftsspiel nach Paterzell. Die Herren spielten mit 6 Mann und mußten sich unseren Gastgebern nur ganz knapp geschlagen geben.

Es spielten: Augste Helmut 394 Holz, Götzl Erich 370 Holz, Wiedemann Harald 394 Holz, Hummel Achim 389 Holz, Kapp Michael 345 Holz und Wiedemann Stefan 383 Holz. Das Gesamtergebnis lautete 2278 : 2274.

Bei den Damen konnten die Diessenerinnen nur 4 Spielerinnen aufbieten. Deshalb spielte unsere jüngste Keglerin Sandra Roch ein Mal bei uns und ein Mal half sie dem Gegner aus. Auch dieses Duell ging mit 1686 : 1674 an Diessen.

Bei den Damen spielten Linder Veronika 348 LP, Roch Sandra 297 LP, Dalibor Anita 281 LP, Augste Gudrun 396 und Roch Marlies 352 LP. Obwohl wir beide Spiele knapp verloren, war es ein vergnüglicher Nachmittag und eine gute Vorbereitung auf die kommende Saison.

Termine:

15.12.2001 Weihnachtsfeier

Sonja Hummel



Sportgaststätte des Post SV Telekom

Grenzstr. 71 c, 86156 Augsburg, Telefon: 08 21 / 44 33 44



Durchgehend warme und preiswerte Küche von Dienstag bis Sonntag

Reservierungen

für Hochzeiten, Geburtstage,
Feierlichkeiten u.s.w.
werden gerne entgegengenommen.



Auf Ihren Besuch freuen sich Mira mit Team

Postler überzeugen bei der Polizei

Bei der Schwimmabteilung des Post SV Telekom Augsburg sind insbesondere im Mastersbereich auch Schwimmer der Bayerischen Polizei im Einsatz, die alle zwei Jahre ihre Meisterschaften im Schwimmen und Retten austragen. Auch im Juli 2001 war wieder die Bereitschaftspolizeiabteilung in Eichstätt Austragungsort für die Bayerischen Polizeimeisterschaften im Schwimmen und Retten. Neben klassischen Schwimmstrecken in allen Lagen wird auch der sogenannte Rettungsmehrkampf durchgeführt, der den Schwimmern einiges an Vielseitigkeit abverlangt.

Es sind dabei insgesamt drei Disziplinen zu absolvieren, deren Gesamtzeit addiert wird. Zunächst sind 50 m in beliebiger Lage zurückzulegen, allerdings mit einem Leinenanzug bekleidet, der im nassen Zustand einiges an zusätzlichem Gewicht mit sich bringt. Um so erstaunlicher, daß hier die schnellsten Schwimmer Zeiten von unter 30 Sekunden erreichten.

Auch die Fähigkeit zum Retten wird über die zweite Teildisziplin, dem 'Puppe ziehen' abgeprüft. Hierbei schwimmt der Wettkämpfer nach dem Startsignal die ersten 25 m in beliebiger Schwimmart an und nimmt am Ende der Bahn eine in ca. 1,20 m Tiefe liegende, dem menschlichen Torso nachgebildete Puppe auf, die er dann nur mit Beinbewegungen zum Start zurückbringt. Die ca. 50 kg schwere Puppe darf bis zum Anschlag nicht losgelassen werden!

Abschluß des Rettungsmehrkampfes bildet die kombinierte Tauch-/Schwimmübung, bei der nach dem Start die ersten 25 m vollständig unter Wasser zurückgelegt werden müssen, wobei schon die kleinste Durchbrechung der Wasseroberfläche mit irgendei-

nem Körperteil zur Disqualifikation führt. Für die zweiten 25 m gilt dann das Reglement des Brustschwimmens.

Rainer „Charly“ Götz (AK 40 - AK 2), Angehöriger des Polizeipräsidiums (PP) München und Fachwart für Schwimmen im Bayerischen Sportkuratorium sicherte sich hier in seiner Altersklasse den Gesamtsieg, wobei er, wie o.a. die 50 m Kleider mit der schnellsten Zeit von 0:28,32 Minuten schwamm. Seine addierten Zeiten bedeuteten in der Gesamtwertung immer noch den vierten Platz.

Zudem gewann er in seiner Altersklasse noch die 50 m Freistil in 0:26,02 Minuten und die 200 m Freistil in 2:12,56 Minuten. Die hervorragende Leistung rundete er mit Medaillenplätzen in den Staffeln ab. Zu den Altersklassen sei angemerkt, daß hier die Polizei eine andere Einteilung vornimmt, die erst mit 27 Jahren beginnt (AK 1) und mit Erreichen des Ruhestandsalters von 60 Jahren endet (AK 4), unter 27 Jahren zählen die Schwimmer zur offenen Klasse (OK).

Die überwiegende Mehrheit der Postler sind Angehörige des PP Schwaben.

So auch Michaela Liebscher (AK 25 - OK), die über 200 m Freistil in 3:06,68 Minuten den dritten Platz belegte. Auch Wolfgang Barisch (AK 35 - AK 2) sicherte sich dritte Plätze über 200 m Brust in 3:08,91 Minuten und im Rettungsmehrkampf.

Werner 'Bobby' Fischer (AK 45 - AK 3) mußte sich knapp über 200 m Brust in 3:18,77 geschlagen mit dem undankbaren 4. Platz zufrieden geben. Auch seine weiteren Leistungen, insbesondere über 200 m Freistil konnten sich sehen lassen.

Werner Kienle (AK 50 - AK 4 und damit ältester Schwabe) zählt sich eigentlich zu den

Triathleten und trainiert auch dort. Dennoch nimmt er immer wieder mit Erfolg auch bei Schwimmwettkämpfen teil, so auch in Eichstätt mit einem dritten Platz über 200 m Freistil in der Zeit von 3:02,95 Minuten.

Raimund Lesser (AK 30 - AK 1) schwamm in allen Lagen und konnte insbesondere mit 0:28,75 Minuten über 50 m Freistil überzeugen und erreichte damit den dritten Platz. Über 200 m Freistil steigerte er sich nochmals und schwamm mit 2:31,82 Minuten auf den zweiten Platz.

Auch Paul Bürger (AK 35 - AK 2) nahm an den Wettkämpfen teil. Dies sind übrigens die einzigen Wettkämpfe, die er schwimmt. Schade eigentlich, da sich seine erreichten Zeiten, z.B. 2:31,69 Minuten über 200 m Freistil, durchaus sehen lassen können. Damit war er zwar um einige Hundertstel schneller als Raimund, aufgrund einer anderen Altersklasse mußte er sich aber mit dem undankbaren 4. Platz zufrieden geben.

Raimund Pauli (AK 35 - AK 2) konnte seine guten Leistungen in den Einzeldisziplinen der letzten Meisterschaften leider aufgrund von Trainingsrückstand nicht erreichen, sicherte aber als Schlußschwimmer der 4 x 50 m Lagenstaffel dem PP Schwaben einen ausgezeichneten 3. Platz.

Gerhard Simmoleit (AK 35 - AK 2), erstmalig nicht mehr dem Verband des PP Schwaben angehörig, schwamm mit 2:15,03 Minuten über 200 m Freistil auf den zweiten und mit 0:27,05 Minuten über 50 m Freistil auf den dritten Platz. Die erstmalig bei einer Bayerischen Polizeimeisterschaft angetretene Staffel seines neuen Verbandes, dem Landeskriminalamt in München, erreichte immerhin auf Anhieb einen ausgezeichneten 4. Platz über 4 x 50 m Lagen, knapp hinter dem PP Schwaben!

Abschließend sei noch Christian Geißlinger (OK) genannt, der immer noch als Stütze in der Wettkampfmannschaft anzusehen ist und erst seit knapp 2 Jahren als Polizeianwärter der Bereitschaftspolizei angehört. Er konnte als jüngster Polizeibeamter aus den Reihen des Post SV Telekom Augsburg bei seiner ersten Teilnahme bei Bayerischen Titelkämpfen durch einen überzeugend herausgeschwommenen Titel über 100 m Brust in excellenten 1:07,73 Minuten glänzen. Er hätte mit Sicherheit auch noch weitere Titel, insbesondere über die 100 m Freistil gewinnen können, hätte er nicht am zweiten Wettkampftag aufgrund einer Klausur zurück zu seinem Ausbildungsseminar fahren müssen.

Gerhard Simmoleit

Lassen Sie sich nicht überrollen...
...sondern von unseren Preisen
überraschen!

Reifen Jhle
Autoservice mit Profil

Für Mitglieder des Post SV Telekom Augsburg e.V. ist es möglich, Auto- und Motorradreifen zu sehr günstigen Konditionen zu beziehen. Einkaufsmöglichkeiten bestehen im Werk I in Günzburg, außerdem in den Filialen Aichach, Bobingen und Friedberg. Bei Interesse wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihres Mitgliedsausweises an die nächstgelegene Filiale.

Preisfragen bitte in der Geschäftsstelle, Tel.: 44 22 44

Nachruf

Mitten aus dem Leben, ohne Anzeichen einer Krankheit, hat sich Edith Scherer während ihres Sportbad-Einlassdienstes für immer von uns verabschiedet. Am 2. Juli 2001 ist Edith im Alter von nur 51 Jahren verstorben. Ihr Tod hat uns tief erschüttert und uns wieder bewusst gemacht, dass Leben nicht Verdienst, sondern Gnade ist.

Edith war stets ein Vorbild in der Schwimmabteilung. Als fürsorgliche Mutter hat sie ihre Kinder Markus, Christian und Angela regelmäßig zum Training gebracht und so vor allem Angi zum Wettkampfsport animiert. In dieser Zeit war Edith fast täglich im Schwimmbad. Durch ihr Interesse für den Schwimmsport hat sie die Voraussetzungen zur Ausbildung zum Kampfrichter geschaffen, die Kampfrichterausbildung absolviert und sich in vielen Einsätzen als zuverlässige, besonnene und faire Kampfrichterin erwiesen. Fast zwangsläufig war dann ihre Wahl in die Abteilungsleitung, der sie über viele Jahre angehörte. Ihre Kontakte zu unseren Mitgliedern, ihr großes Herz für die aktiven Schwimmer und ihre menschliche Wärme haben in der Abteilungsleitung zu einem Klima beigetragen, das allen Funktionären die Arbeit erleichtert hat und so zu erfolgreichen Ergebnissen beitrug.

Edith war immer für alle Aufgaben innerhalb der Schwimmabteilung aufgeschlossen. Sie war unaufdringlich da, wo Arbeiten angefallen sind und hat ohne großen Aufhebens Aufgaben übernommen. Beispiele sind neben ihrem Engagement in der Abteilung ihr Einsatz beim Kuhseeschwimmen, wo sie uns besonders gefehlt hat, ihre Aufgaben als Einlasskontrolle im Sportbad und ihr Engagement als Kampfrichterin. Als FahrerIn zu vielen Wettkämpfen hat sie sich mit Selbstverständnis zur Verfügung gestellt.

Es macht uns traurig und es schmerzt, mit Edith einen Menschen zu verlieren, der uns allen persönlich nahe stand, in der Schwimmabteilung viele Impulse setzte und so viel menschliche Wärme und Verständnis einbrachte. Dafür wollen wir Edith immer dankbar sein und sie stets in ehrendem Gedenken bewahren. Edith hinterlässt in der Schwimmabteilung eine große Lücke. Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie. Vor allem wollen wir versuchen, Angi ein wenig Wärme und Geborgenheit zurück zu geben, die Edith lange Zeit in die Schwimmabteilung eingebracht hat.

Für alle Mitglieder der Schwimmabteilung des Post SV Augsburg
Abteilungsleitung Schwimmabteilung a.D.

St Johann

Traditionell führen die Schwimmer des Post SV Augsburg zum Auftakt der Wintersaison ins österreichische St. Johann. Nach nur einer Woche Training testete dort die Mannschaft von Trainer Tobias Funk schon einmal die Frühform. Vor allem bei den jüngsten Schwimmern sprangen dabei auch schon einige neue Bestzeiten heraus. Allen voran zeigte Matthias Seifert seine Klasse vor allem auf Brust und sicherte sich neben dem Pokal für den besten Allrounder auch den Preis für die punktbeste Leistung in seinem Jahrgang. Bei den Mädchen war es einmal mehr Lisa Grabowski die sich in ihrem Jahrgang an der Spitze festsetzte. Sie schwamm auf allen vier Strecken neue persönliche Bestzeit.

In gewohnt souveräner Manier steuerte dann auch noch Augsburgs schnellster Schwimmer Matthias Heimbach zwei erste Plätze zum Gesamtergebnis bei. Über 100 Meter Rücken und 100 Meter Delphin blieb er ungeschlagen.

Im Anschluss an diesen Artikel finden Sie die Zeiten aller Postschwimmer mit den erreichten Platzierungen.

Veranstaltung:

21. Int. Raiffeisen-Herbstmeeting
Elektrische Zeitnahme
vom: 08.09.01 bis: 09.09.01
in: St. Johann 25m-Bahn

Weitkus, Bianca 78
100m B/01:23,16/4.
100m F/01:03,46/3.
100m R/01:12,66/4.
100m S/01:08,89/1.

Flügel, Sonja 83
100m B/01:26,73/6.
100m F/01:03,75/4.
100m S/01:13,36/6.

Zillner, Elisabeth 85
100m B/01:24,04/4.
100m F/01:07,44/3.
100m R/01:18,06/3.
100m S/01:13,77/2.

Lenzgeiger, Lena 86
100m B/01:40,66/8.
100m F/01:14,23/7.
100m R/01:19,50/6.
100m S/01:32,46/10.

Bellgardt, Lisa 88
100m B/01:35,11/7.
100m F/01:14,95/9.
100m S/01:22,73/5.

Gemer, Natalie 88
100m B/01:39,58/12.
100m F/01:16,92/12.
100m R/01:37,75/13.
100m S/01:29,52/9.

Zillner, Christiane 88
100m B/01:31,06/6.

**Ihr Partner für Sport
und Freizeit**



Schuh Sport

Rössle

ECKE AUGSBURGER-KIRCHBERGSTR.1

86157 AUGSBURG-PFERSEE

TEL 0821/228185-0 FAX 542582



100m F/01:13,38/8.
100m R/01:24,01/5.
100m S/01:21,66/4.

Grabowski, Lisa 89
100m B/01:30,39/2.
100m F/01:15,20/5.
100m R/01:24,92/1.
100m S/01:25,56/3.

Vitale, Romina 89
100m B/01:36,88/7.
100m F/01:21,00/13.
100m R/01:39,11/11.
100m S/01:55,37/11.

Junge, Andrea 90
100m F/01:24,96/8.
100m R/01:38,06/6.

Bayrali, Esra 91
50m B/00:45,73/4.
50m F/00:37,69/6.
50m R/00:46,31/6.
50m S/00:42,70/4.
4* 50m F/00:37,98/Startschwimmerin

Junge, Angela 92
50m B/01:03,59/12.
50m F/00:51,22/10.
50m R/00:57,83/9.
50m S/01:04,23/9.

Veit, Julia 92
50m B/00:56,76/7.
50m F/00:46,61/7.
50m R/00:50,47/4.
50m S/00:56,21/8.

Bayer, Daniela 93
50m B/01:00,18/3.
50m F/00:58,38/2.
50m R/01:02,62/2.

Geißlinger, Christian 78
4* 50m F/00:24,37/Startschwimmer

Hauptmann, Martin 81
100m B/01:13,31/außer Konkurrenz
100m F/01:03,20/aK

Heimbach, Matthias 82
100m B/01:19,02/9.
100m F/00:54,11/2.
100m R/01:01,41/1.
100m S/01:00,35/1.

Geißlinger, Stefan 84
100m B/01:13,76/5.
100m F/00:59,95/10.
100m R/01:18,13/14.
4* 50m F/00:27,41/Startschwimmer

Nagl, Dominik 84
100m F/00:58,61/6.
100m R/01:03,03/4.
100m S/01:06,39/7.

Junge, Alexander 87
100m B/01:27,27/9.
100m F/01:03,34/5.
100m R/01:16,96/4.
100m S/01:12,21/4.

Seifert, Maximilian 87
100m B/01:21,19/4.
100m F/01:07,42/9.
100m R/01:15,70/3.

Holzinger, Sebastian 89
100m B/01:59,22/15.
100m F/01:37,87/14.
100m R/01:50,14/12.
100m S/02:24,65/11.

Bayer, Dominik 90
100m B/01:55,72/13.
100m F/01:36,57/12.
100m R/01:47,11/12.

Hihler, Benedikt 90
100m B/01:51,28/9.
100m F/01:20,58/5.
100m R/01:29,93/3.

100m S/01:34,21/2.

Lenzgeiger, Fabian 90
100m B/01:51,29/10.
100m F/01:20,48/4.
100m R/01:35,48/7.
100m S/01:43,78/7.
4* 50m F/00:35,68/Startschwimmer

Seifert, Matthias 90
100m B/01:32,65/1.
100m F/01:18,70/3.
100m R/01:29,01/1.
100m S/01:27,17/1.

Raum, Alexander 91
50m B/00:57,79/8.
50m F/00:56,20/11.
50m R/00:57,82/9.

Giovas, Konstantin 92
50m B/00:54,51/3.
50m F/00:46,19/5.
50m R/00:56,73/6.
50m S/01:02,70/5.

Kopfmüller, Matthias 92
50m B/01:00,12/5.
50m F/00:41,79/3.
50m R/00:53,82/4.
50m S/00:54,68/3.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schwimmer!

Sie alle sind von der Abteilungsleitung Schwimmen in Kenntnis gesetzt worden, dass diese mit sofortiger Wirkung zurück getreten ist. Da es sich bei dem Personenkreis, die unseren Verein verlassen möchten, nur um eine kleine Minderheit handelt, wird selbstverständlich die Abteilung Schwimmen und der dementsprechende Sportbetrieb fortgeführt werden.

Ich lade Sie deshalb zu einer außerordentlichen Jahreshauptversammlung,

**am 12. Oktober 2001,
Beginn 19.00 Uhr,**

in unser Vereinsheim in der Grenzstr. 71 c, 86156 Augsburg

recht herzlich ein.

Die Tagesordnung umfasst:

- 1.) Begrüßung durch den Präsidenten
- 2.) Bericht zur Situation
- 3.) Fragen und Antworten
- 4.) Wahl einer kommissarischen Abteilungsleitung
- 5.) Ziele und Herausforderungen bis zur regulären Jahreshauptversammlung.

Das Präsidium

Offene Vereinsmeisterschaft im LG-Schießen

Ergebnisliste Einzelwertung:

| Platz | Name, Vorname | Abteilung | Ringe |
|-------|----------------------|-----------|-------|
| 1 | Geislinger, Mathias | Judo | 130 |
| 2 | Gmeiner, Michael | Alpine | 114 |
| 3 | Burgenlehner, Ewald | F & F | 111 |
| 4 | Götzl, Erich | Kegeln | 110 |
| 5 | Lechner, Robert jun. | F & F | 109 |
| 6 | Kalchschmid, Thomas | Judo | 107 |
| 7 | Dittrich, Thomas | Kegeln | 106 |
| 8 | Tomek, Bertram | F & F | 95 |
| 9 | Heinrich, Wolfgang | Alpine | 92 |
| 10 | Demharter, Klaus | F & F | 91 |
| 11 | Merkle, Roland | F & F | 88 |
| 12 | Mayr, Florian | TT | 86 |
| 13 | Fürmetz, Gerhard | Judo | 84 |
| | Horn, Hans | Alpine | 84 |
| 14 | Pecher, Peter | Alpine | 78 |
| 15 | Schmieder, Roland | F & F | 77 |
| 16 | Bosch, Walter | Tennis | 74 |
| 17 | Schmid, Günther | Judo | 72 |
| 18 | Augste, Helmut | Kegeln | 70 |
| 19 | Förtsch, Dieter | Handball | 69 |
| 20 | Romanowsky, Daniel | Fussball | 65 |
| | Storf | TT | 65 |
| 21 | Seyfried, Martin | Handball | 61 |
| | Heyde, Tom | Kegeln | 61 |
| 22 | Schafnitzer, Dieter | F & F | 59 |
| 23 | Pfundmeier, Johann | Judo | 58 |
| 24 | Augste, Gudrun | Kegeln | 48 |
| 25 | Attenberger, Max | F & F | 47 |
| | Bregulla, Frank | Präsidium | 47 |
| 26 | Dalibor, Willi | Kegeln | 40 |
| 27 | Pecher, Daniel | Alpine | 36 |
| 28 | Zatlökal, Viktor | Tennis | 35 |
| 29 | Schnaas, Peter | TT | 16 |
| | Vogg, Michael | Tennis | 16 |

**Sind Sie schon Mitglied
beim Post SV Telekom?**

Plazierungen unserer einzelnen Mannschaften nach Beendigung der Punktspiele

(029) Herren

Kreisklasse 2 Nordschwaben St. F

| | | | |
|----|--|-------|-------|
| 1. | PostSV Telekom Augsburg (04013) | 14:00 | 46:17 |
| 2. | ESV Augsburg (04010) | 12:02 | 46:17 |
| 3. | DJK Hochzoll Augsburg (04019) | 10:04 | 38:25 |
| 4. | TSV Klosterlechfeld (04111) | 08:06 | 35:28 |
| 5. | TC Haunstetten (04223) | 06:08 | 27:36 |
| 6. | DJK Augsburg-Nord (04025) | 04:10 | 29:34 |
| 7. | TG Lechfeld (04123) | 02:12 | 22:41 |
| 8. | SV Stadtwerke Augsburg 2 (04014) | 00:14 | 09:54 |

(046) Herren

Kreisklasse 3 Nordschwaben St. H

| | | | |
|----|--|-------|-------|
| 1. | TC Dasing (04299) | 12:00 | 42:12 |
| 2. | TSV Zusmarshausen 2 (04219) | 08:04 | 36:18 |
| 3. | FSV Inningen 2 (04094) | 08:04 | 28:26 |
| 4. | TSG Augsburg-Hochzoll (04341) | 06:06 | 23:31 |
| 5. | BC Rinnenthal (04365) | 04:08 | 23:31 |
| 6. | SC Eurasburg (04060) | 02:10 | 21:33 |
| 7. | PostSV Telekom Augsburg 3 (04013) | 02:10 | 16:38 |

(049) Herren

Kreisklasse 3 Nordschwaben St. K

| | | | |
|----|--|-------|-------|
| 1. | DJK Augsburg-Pfersee (04327) | 14:00 | 53:10 |
| 2. | TSG Stadtberger (04390) | 12:02 | 52:11 |
| 3. | TC Schwaben Augsburg 4 (04022) | 10:04 | 42:21 |
| 4. | FC Horgau 3 (04087) | 06:08 | 36:27 |
| 5. | SV Stadtwerke Augsburg 3 (04014) | 06:08 | 29:34 |
| 6. | TSV Leitershofen (04126) | 06:08 | 25:38 |
| 7. | PostSV Telekom Augsburg 2 (04013) | 02:12 | 15:48 |
| 8. | TSG Augsburg 3 (04336) | 00:14 | 00:63 |

(120) Herren 50

Bezirksklasse 2 Nordschwaben Str. A

| | | | |
|----|--|-------|-------|
| 1. | TC Rot-Weiß Krumbach (04267) | 16:00 | 52:20 |
| 2. | TSV Leitershofen (04126) | 12:04 | 45:27 |
| 3. | TC Rot-Weiß Nördlingen 2 (04157) | 10:06 | 37:35 |
| 4. | TC Wertingen (04211) | 08:08 | 37:35 |
| 5. | TSV Fischach (04062) | 08:08 | 36:36 |
| 6. | TSV 1880 Neu-Ulm (04227) | 06:10 | 39:33 |
| 7. | TC Lauingen (04119) | 06:10 | 31:41 |
| 8. | PostSV Telekom Augsburg (04013) | 06:10 | 29:43 |
| 9. | TSV Rehling (04286) | 00:16 | 18:54 |



Ihr leistungsstarker Partner...

ESER

Heizöl · Diesel · Flüssiggas · Kohlen · Holz · Düngemittel

Bauwaren · Baumaschinenvermietung · Spezialtransporte

Sand · Kies · Natursteine · Steinfiguren · Gartenteiche u. Zubehör

Erich Eser · Jakob-Krause-Straße 1 · 86199 Augsburg-Bergheim

Telefon (08 21) 9 50 18 · Fax (08 21) 9 28 46

PostSV Telekom Augsburg e.V.



Infos zum Erwachsenensport

Leider startete die **1. Mannschaft** in der Regionalliga mit drei Niederlagen. Beim TC Tegernheim, mit den Ex-Postlern Gerd Richter, Florian Kaindl und Michael Herrler quasi eine Post-Filiale, verlor Kapitän Helmut Grob mit seinen Mannen mit 3:9. Durch Siege von Asenov/Müller und Schölhorn/Ebenhoch lag unser Team überraschend mit 2:1 in Front. In den folgenden Einzeln konnte nur noch Helmut Grob gegen Michael Herrler punkten.

Im ersten Heimspiel verloren wir dann gegen die DJK Rosenheim mit 2:9 und beim TTC Eilenburg gar mit 1:9. Über beide Spiel lohnt sich nicht einmal ein Kurzbericht, denn beide Gegner brachten drei (Rosenheim) bzw. fünf (Eilenburg) Ausländer an die Tische, obwohl der DTTB nach seinem Beschluß vom März 2001 nur noch einen zuläßt. Ob diese Regelung Bestand haben wird, müssen nun ordentliche Gerichte entscheiden.

Die **2. Mannschaft** startete mit zwei Siegen in die neue Landesliga-Saison. In der Besetzung Viktor Rot, Uli Foag, Florian Arnold, Sebastian Endreß, Frank Schlobach und Bernhard Lindner gewann man gegen den SV Germering mit 9:4 und gegen den TSV Dachau mit 9:2. Am Tag der Einheit verlor das Sextett dann in Rain am Lech in einer völlig ausgeglichenen Partie ohne den an diesem Tag fehlenden Florian Arnold unglücklich mit 6:9.

Die **Damen** wollen´s diesmal offenbar wissen: In der Aufstellung Brigitte Wantscher, Renate Gerstmayr, Olena Yermakovych und Elke Fischer kam das Quartett sowohl gegen den Kissinger SC 2 als auch gegen die SpVgg Langenneufnach zu überzeugenden Siegen.

Die Jugendabteilung berichtet ...

Jugendliche Uli Foag und Sebastian Endreß erfolgreich!

Beim bayerischen Ranglistenturnier der Jugend erreichten unsere Aktiven im 13-köpfigen Feld der besten Jungen Bayerns hervorragende Platzierungen. Der 14-jährige **Uli Foag** kam bei neun Siegen und nur drei Niederlagen hinter Michael Plattner (Regensburg), „Benni“ Rösner (Würzburg) und Tobias Erhardsberger (Bad Griesbach) auf den ausgezeichneten 4. Platz. Nur einen Platz schlechter war Bayerns bester A-Schüler, **Sebastian Endreß**. Der erst 12-Jährige mischte im Konzert der bis zu fünf Jahre älteren Jugendlichen kräftig mit und brachte

es auf die stolze Bilanz von sieben Siegen bei nur fünf Niederlagen.

Sebastian Endreß im Bundeskader

Mit Beginn der neuen Saison 2001/2002 wurde „Basti“, in der Vorsaison 3-facher bayerische Schülermeister, als einer von drei Schülern für den C/D-Nachwuchskader des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) nominiert. Der 12-jährige wird künftig an vier Tagen im Monat unter der Anleitung von Bundestrainern im Tischtennis-Zentrum in Heidelberg trainieren.

Fehlstart in der Bayernliga Süd

In der höchsten Jugendklasse produzierten unsere 1. Jungen einen klassischen Fehlstart. In der Besetzung Josef Schlittenlacher, Thomas Bühler, Sebastian Koch und Benedikt Endreß - auf die Nummer zwei, Enrico Malchow, hatte Trainer Lütkenhaus wegen mangelnder Trainingsbereitschaft verzichtet - spielten die Jungens beim TSV Weilheim 7:7 und verloren in Mambach-Deutenhausen mit 5:8. Inzwischen folgten in Komplettbesetzung ein 8:5 gegen den TSV Schwabhausen und ein 8:2 Sieg gegen den FC Bayern München.

Erfolgreiche Kreiseinzelmeisterschaften

Bei den vom PSV Königsbrunn ausgerichteten KEM 2001 waren unsere Jungen sehr erfolgreich, in der Jugendklasse sogar ab dem Halbfinale unter sich. Die Platzierungen der Post-Jungen:

Jungen-Einzel:

1. Enrico Malchow
3. Josef Schlittenlacher
3. Thomas Bühler
4. Sebastian Koch

Jungen Doppel:

1. Schlittenlacher/Bühler
2. Malchow/Koch

A-Schüler-Einzel:

2. Alexander Granovski

B-Schüler-Einzel:

2. Vladimir Aab

B-Schüler-Doppel:

2. Vladimir Aab/Lucas Hauser

Peter Schnaas

Bild wird mit Blaupause nachgereicht



Abteilungsleiter Alpine:

Dieter Greiner
Stellvertreter:
 Ortwin Stegherr

Telefon Privat: (0 82 32) 99 75 99
 Telefon Privat: (08 21) 70 94 50
 Telefon Mobil: (01 71) 2 24 56 12

Jugendleiter:
 Jessica Hoffmann

Telefon Mobil: (01 71) 4 44 12 91



Abteilungsleiter Familie und Freizeit:

Max Attenberger
Stellvertreterin:
 Christine Hendrysiak
Jugendleiterin:
 Christine Hendrysiak

Telefon Privat: (08 21) 54 23 59
 Telefon Privat: (0 82 33) 65 05
 Telefon Privat: (0 82 33) 65 05



Abteilungsleiter Fußball:

Wolfgang Oberhuber
Stellvertreter:
 Dr. Hans-Jörg Fischer
Jugendleiter:
 Rainer Schinke

Telefon Mobil: (01 51) 12 11 27 36
 Telefon Privat: (08 21) 31 15 35
 Telefon Mobil: (01 70) 6 37 08 32
 Telefon Privat: (08 21) 42 52 52



Abteilungsleiter Handball:

Kilian Kupke
Stellvertreter:
 Benjamin Aichele
Jugendleiterin:
 Renate Kupke

Telefon Privat: (0 82 32) 7 80 84
 Telefon Privat: (08 21) 40 14 63
 Telefon Privat: (0 82 32) 7 80 84



Abteilungsleiter Judo / Aikido:

Mathias Geislinger

Telefon Privat: (08 21) 71 16 34

Stellvertreter:
 Johann Pfundmeier

Telefon Privat: (08 21) 72 24 54



Abteilungsleiter Kegeln:

Helmut Augste
Stellvertreter:
 Erich Götzl
Jugendleiter
 Wolfgang Oppenländer

Telefon Privat: (08 21) 59 31 48
 Telefon Privat: (08 21) 52 59 98
 Telefon Privat: (08 21) 52 96 69

Abteilungsleiter Schützen:

Fritz Paula

Telefon Privat: (08 21) 52 71 37

Abteilungsleiter Schwimmen:

Stellvertreter:

Telefon Privat:

Jugendleiter:

Telefon Privat:

Triathlon:

Werner Ruf

Telefon Privat:

Telefon Privat: (08 21) 4 44 29 40



Abteilungsleiter Tennis:

Werner Burkhard

Telefon Privat: (0 82 31) 57 77
 Telefon Geschäft: (08 21) 24 77 - 513

Stellvertreter:

Bernd Feustel
Sportwart:
 Christoph Nothelfer
Jugendleiter:
 Walter Bosch

Telefon Privat: (08 21) 15 91 53
 Telefon Privat: (08 21) 51 63 13
 Telefon Privat: (08 21) 52 55 97



Abteilungsleiter Tischtennis:

Peter Schnaas
Stellvertreter:
 Stephan Brackmann
Jugendleiter:
 Stefan Aulinger

Telefon Privat: (08 21) 9 29 02
 Telefon Privat: (08 21) 51 67 32
 Telefon Privat: (08 21) 45 19 07



ALPINE

| | Zeit: | Altersgruppe/Sportart: | Ort: | | |
|---------|-----------------|------------------------|---------------|---------|-------------------|
| Montag | 18.00-19.30 Uhr | Erwachsene | Georgenschule | Hans | Tel.:(0821)438695 |
| Freitag | 18.00-19.30 Uhr | Jugend | Georgenschule | Gerhard | Tel.:(0821)583169 |



F & F

| | Zeit: | Altersgruppe/Sportart: | Ort: | Übungsleiter | |
|-----------------|-----------------|------------------------------|-------------------|--------------|-------------------|
| Montag | 18.00-19.30 Uhr | FunktionsgymnastikmitMusik | Annagymnasium | Sigi | Tel.:(08233)5588 |
| | 19.30-21.00 Uhr | FußballTotal | Annagymnasium | Dietmar | Tel.:(0821)708093 |
| | 19.30-21.00 Uhr | Skigymnastik | Peutinger-Gymn. | Erich | Tel.:(0821)84242 |
| | 19.30-21.00 Uhr | Trimm dich fit*) | Georg-Schule | Sabine | Tel.:(0821)993602 |
| Montag | 20.00-22.00 Uhr | Hobby-Tischtennis | Blériotschule | Gerhard | Tel.:(0821)714705 |
| | Mittwoch | 18.00-19.30 Uhr | Spieldich fit | Georgschule | Max |
| 19.30-21.00 Uhr | | Trimm dich fit mit Fußball*) | Georgschule | Josef | Tel.:(0821)661803 |
| Freitag | 17.30-18.30 Uhr | Kindersport(3-6Jahre) | Kappeneckschule | Sabine | Tel.:(0821)993602 |
| | 18.30-19.30 Uhr | Kindersport(5-10Jahre) | Elias Holl Schule | Sabine | Tel.:(0821)993602 |
| | 20.00-22.00 Uhr | Hobby-Fußball*) | RWS | Gerhard | Tel.:(0821)583169 |
| | | | | Josef | Tel.:(0821)661803 |

*)Übungsabende jeweils von September bis Mai



FUSSBALL

| | Zeit: | Altersgruppe: | Platz: | Verantwortlicher Trainer: | |
|------------|-----------------|---------------|----------------|---------------------------|---------------------|
| Montag | 18.00-19.30 Uhr | D1/D2-Jugend | Vereinsgelände | Wolfgang Rieß | Tel.:(0821)431891 |
| | 19.15-21.15 Uhr | B-Jugend | Vereinsgelände | Jörg Rißler | Tel.:(0821)441744 |
| | 19.15-21.15 Uhr | A-Jugend | Vereinsgelände | Klaus Fischer | Tel.:(0821)5429631 |
| Dienstag | 16.30-18.00 Uhr | F1/F2-Jugend | Vereinsgelände | Armin Bablik | Tel.:(0821)418797 |
| | 16.30-18.00 Uhr | E1/E2-Jugend | Vereinsgelände | Wolfgang Oberhuber | Tel.:(0151)12112736 |
| | 18.45-21.15 Uhr | 1.Mann./Res. | Vereinsgelände | Marcus Müsken | Tel.:(0160)8849859 |
| Mittwoch | 18.30-20.00 Uhr | C-Jugend | Vereinsgelände | Michael Rossa | Tel.:(0172)8215169 |
| | 19.00-21.15 Uhr | B-Jugend | Vereinsgelände | Jörg Rißler | Tel.:(0821)441744 |
| | 19.00-21.15 Uhr | A-Jugend | Vereinsgelände | Klaus Fischer | Tel.:(0821)5429631 |
| Donnerstag | 16.30-18.00 Uhr | F1/F2-Jugend | Vereinsgelände | Armin Bablik | Tel.:(0821)418797 |
| | 16.30-18.00 Uhr | E1/E2-Jugend | Vereinsgelände | Wolfgang Oberhuber | Tel.:(0151)12112736 |
| | 18.00-19.30 Uhr | D1/D2-Jugend | Vereinsgelände | Wolfgang Rieß | Tel.:(0821)431891 |
| | 19.15-20.30 Uhr | AH | Vereinsgelände | Leinwetter/Kretzinger | Tel.:(0821)527200 |
| Freitag | 16.30-18.00 Uhr | C-Jugend | Vereinsgelände | Michael Rossa | Tel.:(0172)8215169 |
| | 18.45-21.15 Uhr | 1.Mann./Res. | Vereinsgelände | Marcus Müsken | Tel.:(0160)8849859 |





HANDBALL

| | Zeit: | Altersgruppe: | Ort: | |
|----------|-----------------|----------------------|--------------------|---------|
| Mittwoch | 18.00-19.00 Uhr | Mini | Berufsschule VI | Halle |
| | 19.30-21.00 Uhr | Damen | Berufsschule VI | Halle |
| | 19.30-22.00 Uhr | Männer | Berufsschule VI | Halle |
| Freitag | 19.30-21.00 Uhr | Männer | St. Georg VS | Halle 2 |
| | 18.00-21.00 Uhr | Faustball | Schule am Gänsbühl | Halle |



JUDO/AIKIDO

| | Zeit: | Altersgruppe: | Ort: | Halle: |
|------------|-----------------|---------------------------------|---------------------|---------------|
| Montag | 18.00-19.30 Uhr | Technik & Stand/Boden, Randori | Schillerschule | Halle 2 |
| | 19.30-21.00 Uhr | Technik & Randori für Farbgrüte | Schillerschule | |
| Dienstag | 18.00-19.30 Uhr | Technik-Stand/Boden, Randori | Wittelsbacherschule | Halle 1 |
| | 19.30-20.30 Uhr | freies Training | Wittelsbacherschule | |
| | 20:30-22.00 Uhr | Aikido | Wittelsbacherschule | |
| Donnerstag | 18.00-19.30 Uhr | Technik & Randori für Farbgrüte | Schillerschule | Halle 2 |
| | 18.00-19.30 Uhr | Aikido (Anfänger ab 12 Jahre) | Wittelsbacherschule | Halle 1 |



KEGELN

| | Zeit: | Altersgruppe: | Ort: |
|---------------------------------------|-----------------|-----------------------|-------------|
| Donnerstag | 15.00-23.00 Uhr | Erwachsene und Jugend | Vereinsheim |
| Samstag, Sonntag, Montag und Dienstag | | nach Vereinbarung | |



SCHÜTZEN

| | Zeit: | Altersgruppe: | Ort: |
|---------|-----------------|---------------------------------------|-------------|
| Freitag | 20.00-23.00 Uhr | Erwachsene Jugendliche ab 12 Jahre | Vereinsheim |



TENNIS

Zeit: **Altersgruppe:** **Ort:**
 Trainingszeiten bitte bei den Trainern oder beim Sportwart erfragen!



SCHWIMMEN

| | Zeit: | Altersgruppe: | Ort: |
|-----------------|------------------|---|-----------------------------|
| Montag | 18.00-18.45 Uhr | Anfängerkurs | Spickelbad-Lehrbecken |
| | 18.45-19.30 Uhr | Seepferdchen/Haie | Spickelbad-Lehrbecken |
| | 19.30-20.15 Uhr | Seepferdchen/Haie | Spickelbad-Lehrbecken |
| | 19.00-20.00 Uhr | WK3/Nachwuchs/Eltern | Spickelbad |
| | 20.00-21.30 Uhr | WK1+2/Triathlon | Spickelbad |
| | 20.15-21.30 Uhr | "Schwimmmit" für Erwachsene | Spickelbad-Lehrbecken |
| Dienstag | 16.30-18.00 Uhr | Wettkampf(WK)1+2 | Plärerbäd |
| Mittwoch | 18.00-18.45 Uhr | Anfängerkurse | Plärerbäd-Lehrbecken |
| | 18.45-19.30 Uhr | Anfänger | Plärerbäd-Lehrbecken |
| | 18.00-19.00 Uhr | Seepf./Haie/Spiel-u. Spass/Eltern | Plärerbäd |
| | 19.00-20.00 Uhr | Hobbygruppen/Triathleten | Plärerbäd |
| | 19.30-21.30 Uhr | Senioren | Plärerbäd |
| | 20.00-21.30 Uhr | WK Senioren u. Taucher | Plärerbäd |
| | 20.15-21.00 Uhr | Aquafitness | Plärerbäd-Lehrbecken |
| Donnerstag | 18.00-19.00 Uhr | Seepf./Haie/Hobbygruppen/Eltern | GöggingerBad |
| | 18.00-18.45 Uhr | Anfängerkurse | GöggingerBad-Lehrbecken |
| | 18.45-19.30 Uhr | Anfänger | GöggingerBad-Lehrbecken |
| | 18.00-19.45 Uhr | Gymnastik/Wettkampfmannschaft | GöggingerAnton-Bezler-Halle |
| | 19.30-20.15 Uhr | Haie | GöggingerBad-Lehrbecken |
| | 19.00-20.00 Uhr | Nachwuchs-WK/Hobbygruppe | GöggingerBad |
| | 19.45-20.30 Uhr | Gymnastik für Jedermann | GöggingerAnton-Bezler-Halle |
| 20.00-21.30 Uhr | Wettkampf(WK)1+2 | GöggingerBad | |
| Freitag | 16.30-17.30 Uhr | Nachwuchs-WK/Hobbygruppe | Plärerbäd |
| | 17.30-19.00 Uhr | WK3+1 | Plärerbäd |
| Samstag | 09.45-10.30 Uhr | Aquafitness Triathl./Senio./Eltern | Plärerbäd |
| | 10.30-12.30 Uhr | Wettkampf(WK)1+2 | Plärerbäd |
| | 18.00-19.30 Uhr | WK Senioren | Plärerbäd |

Zur Zeit etwas eingeschränkter Betrieb!
Details erfahren Sie bitte in unserer Geschäftsstelle.



TISCHTENNIS

| | Zeit: | Altersgruppe: | Ort: |
|------------|-----------------|--------------------------|------------------|
| Dienstag | 18.00-20.00 Uhr | Jugend | Berufsschule VI |
| | 20.00-22.00 Uhr | Erwachsene | Berufsschule VI |
| | 18.00-22.00 Uhr | Koop. Stützpunkt/Verband | Berufsschule VI |
| Mittwoch | 18.00-20.00 Uhr | Jugend | Fugger-Gymnasium |
| | 20.00-22.00 Uhr | Erwachsene | Fugger-Gymnasium |
| Donnerstag | 18.00-21.00 Uhr | Leistungsgruppe | Berufsschule VI |
| Freitag | 17.00-19.30 Uhr | Jugend | Fugger-Gymnasium |
| | 17.00-19.30 Uhr | Jugend | Fugger-Gymnasium |
| | 19.30-22.00 Uhr | Erwachsene | Fugger-Gymnasium |
| | 19.30-22.00 Uhr | Erwachsene | Fugger-Gymnasium |
| | 18.00-20.00 Uhr | Leistungsgruppe | Berufsschule VI |



UNSERE KUNDEN SIND CHEFSACHE: VON ANFANG AN

Ready for Future...



T+M Gesellschaft für
Telefonmarketing mbH

...und fit für's Business

Das ist T+M Telefonmarketing...

1985 gegründet von Frau Hannelore Picking...
...1989 Gründung der T+M Gesellschaft für
Telefonmarketing mbH ... 1996 bezieht
die T+M ihr Anwesen in der Max-Högg-Str. 3
in Friedberg mit über 1550 qm Bürofläche,
ausgestattet mit modernster Büro- und
Kommunikationstechnik.

Das sind unsere Aufgaben...

Wir sind Ihr Spezialist für Inbound und Out-
bound: alle Aufgaben und Dienstleistungen
rund ums Telefonmarketing erledigen wir für
Sie – zuverlässig, professionell und erfolg-
reich. Seit 1994 ausgezeichnet mit dem „Qua-
litätssiegel für Telefonmarketing“ des DDV, seit
1998 unter den TOP 25 der mittlerweile über
1.800 in Deutschland ansässigen Call-Center.

Das ist unsere Fußballmannschaft...

Erfolgreich und siegeserprobt: gleich die
erste Bewährungsprobe beim Hallenturnier
des FFC Laubfrosch konnten wir mit einem
Turniersieg „krönen“ als Hauptsponsor und
aktiver Kooperationspartner wollen wir
zusammen mit dem Post SV ab der kom-
menden Saison auch sportlich großen
Erfolgen entgegengehen. So bleiben wir
spielend fit für's Business.

